

ENGAGEMENT  
FÜR STADT UND

15 JAHRE  
KOMMUNALES  
GEBÄUDEMANAGEMENT.

2003 —  
18



Eigenbetrieb  
**Kommunales**  
Gebäudemanagement

15 JAHRE  
KOMMUNALES  
GEBÄUDEMANAGEMENT

2003 —  
18



**Herausgeber:**  
Landeshauptstadt Magdeburg  
Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement  
Gerhart-Hauptmann-Straße 24/26  
39108 Magdeburg  
Tel: +49 391 540 5500



# INHALT

GRUSSWORT	S.06
VORWORT	S.08
BERICHT	S.11
SCHULBAUTEN	S.20
KINDERTAGESSTÄTTEN	S.68
SPORTBAUTEN	S.98
KULTURBAUTEN	S.116
VERWALTUNGSBAUTEN	S.138
ANHANG	S.146
IMPRESSUM	S.152



Foto:  
Viktoria Kühne

Dr. Lutz Trümper  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Magdeburg

# GRUSSWORT

## ZUR PUBLIKATION 15 JAHRE KOMMUNALES GEBÄUDEMANAGEMENT

### LIEBE LESERINNEN UND LESER,

mit der vorliegenden Publikation erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die Entstehung und Entwicklung des Kommunalen Gebäudemanagements sowie die wichtigsten Projekte seit seiner Gründung 2003.

Gerade in diesem Zeitraum fanden vielfältige strukturelle Veränderungen in der Stadtverwaltung statt, die auch Einfluss auf das Gebäudemanagement hatten. Startete die Organisationseinheit vor 15 Jahren noch als eigener Fachbereich der Kommunalverwaltung, so ist sie mittlerweile als einer von sieben Eigenbetrieben tätig. Als Dienstleistungsunternehmen für die Landeshauptstadt Magdeburg obliegen dem Eigenbetrieb heute vor allem das professionelle Facility Management und die Objektbetreuung aller kommunalen Gebäude.

Das Kommunale Gebäudemanagement hat dabei eine wesentliche Bedeutung für die Stadtgestaltung und Stadtentwicklung. Neben der Instandhaltung und -setzung der städtischen Liegenschaften, der Leerstandverwaltung, dem Energiemanagement, der Gebäudeversorgung und der Organisation des Dienstbetriebes ist der Eigenbetrieb auch für den kommunalen Hochbau verantwortlich. Zu seinen Großprojekten gehören unter anderem die Bauherrentätigkeit im Rahmen der PPP-Programme zur umfassenden Sanierung von 20 städtischen Schulen und der Neubau der zehn neuen kommunalen Kindertagesstätten. Auch künftige Investitionsvorhaben im Hochbau, wie die Sanierung der Stadthalle, des Editha-Gymnasiums, der MDCC-Arena sowie der Hyparschale fallen in die Verantwortung des Kommunalen Gebäudemanagements.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Eigenbetriebes KGm für ihr Engagement und ihre Flexibilität im Umgang mit immer neuen Herausforderungen. Seit der Gründung des Kommunalen Gebäudemanagements gab es gerade in diesem Bereich viele Veränderungen, die dank der Professionalität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umgesetzt werden konnten. Ein Blick zurück zeigt dabei auch die Erfolge der gemeinsamen Arbeitsprozesse. Ich bin mir sicher, dass wir dieser Verantwortung auch in Zukunft gemeinsam gerecht werden.

Den Leserinnen und Lesern dieser Fachdokumentation wünsche ich eine informative und anregende Lektüre. Vielleicht entdecken Sie das eine oder andere Gebäude aus ihrer näheren Umgebung wieder und sind sich einmal mehr bewusst, mit welchem Aufwand der Erhalt, Aufbau oder die Neugestaltung städtischer Gebäude und Anlagen gewährleistet wird.



Dipl.-Ing. Heinz Ulrich  
Betriebsleiter  
Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement der Landeshauptstadt Magdeburg

# VORWORT

## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

im Jahr 2018 beging das Kommunale Gebäudemanagement (KGm) sein 15-jähriges Bestehen. Zunächst als Fachbereich der Kernverwaltung und seit 2007 als Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Magdeburg ist das KGm für die komplexe Gebäude- und Liegenschaftsbewirtschaftung des städtischen Eigentums verantwortlich.

Durch das Zusammenwirken aller Struktureinheiten des Betriebes wird dem Erfordernis der Lebenszyklusbetrachtung von Gebäuden und Liegenschaften Rechnung getragen. Hierfür steht ein Team von Architekt\*innen, Ingenieuren, Kaufleuten, Techniker\*innen, Bauhandwerker\*innen, Hausmeister\*innen und Empfangsmitarbeiter\*innen zur Verfügung.

Die Anfangszeiten des Kommunalen Gebäudemanagements waren geprägt durch sich ständig verändernde Bedingungen für das gesamte Team. Dazu gehörten die strukturellen Veränderungen von der Schaffung des Fachbereiches bis zur späteren Gründung des Eigenbetriebes, die Neuerungen durch die Einführung der doppelten Buchführung sowie die über Jahre währenden Zwänge aufgrund der Haushaltskonsolidierung. Diese Herausforderungen konnten nur durch die große Einsatzbereitschaft aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein ständiges „learning by doing“ gemeistert werden.

Seit dem 15.11.2004 führe ich diesen Bereich, bis 2006 als Fachbereichsleiter und seit 2007 als Betriebsleiter. Ich kann feststellen, dass das Team alle Herausforderungen angenommen und die uns durch den Stadtrat auferlegten Aufgaben ergebnisorientiert und gut gelöst hat. Dies wird auch durch die ausführliche Darstellung im Bericht deutlich.

Die hier vorliegende Zusammenstellung von Fakten und Bilddokumentationen soll mehr oder weniger eine Bilanz von 15 Jahren Kommunales Gebäudemanagement sein. Allen daran Mitwirkenden ist bewusst, dass die täglichen Schaffensprozesse permanent hinterfragt, neu abgeglichen und optimiert werden müssen. Daran wird ständig gearbeitet.

Für die nähere Zukunft liegen weitere, sehr interessante und nicht weniger große Aufgaben vor uns. Um diese zu bewältigen, müssen immer wieder weitsichtige Entscheidungen getroffen werden. Grundvoraussetzung dafür war die Zentralisierung dieser komplexen Aufgabenbearbeitung in einem Eigenbetrieb. Die Weichen dafür wurden seinerzeit durch den Stadtrat gestellt.

Ich möchte daher meinem gesamten Team, den Stadträtinnen und Stadträten sowie dem Oberbürgermeister für die stets konstruktive und gute Zusammenarbeit danken.

# BERICHT

## AUFBAU UND ENTWICKLUNG DES KOMMUNALEN GEBÄUDEMANAGEMENTS IN MAGDEBURG

## Entstehung des Kommunalen Gebäudemanagements

Die äußerst angespannte finanzielle Situation der Landeshauptstadt Magdeburg verlangte insbesondere Anfang der 2000-Jahre diverse Maßnahmen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts. Vor diesem Hintergrund stand auch die Überprüfung der Bewirtschaftung der kommunalen Gebäude und Liegenschaften. Im Ergebnis einer längeren Projektuntersuchung entschied der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg 2002, ein professionelles Gebäudemanagement einzuführen und fasste hierfür den Beschluss zur Bildung des Kommunalen Gebäudemanagements (im Weiteren kurz: KGm).

Das KGm wurde zum 1. Januar 2003 eingeführt. Kernpunkte der Einführung des Gebäudemanagements waren die Zentralisierung der Gebäudebewirtschaftung und des Objektservices, die Schaffung eines effizienten Managements nach dem Vermieter-Mieter-Modell, die bedarfsgerechte Ausrichtung bzw. Entwicklung des kommunalen Immobilienbestandes, der Aufbau eines städtischen Gebäudeinformationssystems sowie die Entwicklung einer kostenorientierten und wirtschaftlichen Betreuung der kommunalen Liegenschaften. Damit kam die Landeshauptstadt Magdeburg den Forderungen des Landesrechnungshofes und folgend des Innenministeriums des Landes Sachsen-Anhalt zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Liegenschaftsverwaltung zuvor. Der offizielle Erlass des Ministeriums dazu erging am 24. November 2005.

Vor dieser Umstrukturierung oblagen die Aufgaben der Gebäudebewirtschaftung 24 dezentralen Struktureinheiten der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Magdeburg. Für das KGm wurde zum Zeitpunkt der Gründung die Rechtsform eines Regiebetriebes gewählt und das KGm als Fachbereich in die Kommunalverwaltung integriert. Demzufolge war es rechtlich, organisatorisch, stellenplanmäßig sowie haushalts- und finanzwirtschaftlich der kommunalen Hoheit unterstellt.

### Aufbau und Zuständigkeiten des KGm

Der Fachbereich KGm wurde entsprechend der Form des Vermieter-Mieter-Modells in drei Säulen strukturiert. Dazu gehörten das kaufmännische Gebäudemanagement, das Flächen- und Objektmanagement sowie das technische Gebäudemanagement. Die anfangs zugeordneten Kernaufgaben bezogen sich dabei auf die strategische Standort- und Raumplanung inkl. der Sicherstellung bedarfsgerechter Unterbringungen städtischer Struktureinheiten sowie auf das Mietvertrags-, Bauunterhaltungs-, Gebäudebewirtschaftungs- und Betriebskostenmanagement.

Das Einführungsjahr 2003 war insbesondere von Aufbau- und Neuordnungsprozessen geprägt. Es galt eine funktionale Struktur in Verbindung mit der Zuordnung der Stellen und des Personals zu entwickeln. Zum Zeitpunkt der Gründung startete das KGm mit 377 Stellen, inbegriffen Hausmeister, Pförtner und ähnliche Stellen. Der strukturelle und personelle Aufbau resultierte grundsätzlich aus der Rekrutierung von Stellen sowie Stelleninhabern aus den vormals für gebäudewirtschaftliche Aufgaben zuständigen Fachämtern. Die Besetzung der Stellen mit Leitungsfunktion erfolgte auf der Grundlage interner Ausschreibungsverfahren. Des Weiteren wurden Aufgabenverteilungen, Fachkompetenzen, Ablauforganisationen einschließlich Schnittstellen in der Verwaltung neu ausgerichtet bzw. gebündelt und definiert. Zudem war die Finanzausstattung sowie haushaltstechnische Verantwortung für den Fachbereich KGm neu festzuschreiben. Hierfür waren die entsprechenden Finanzmittel, der zuvor zuständigen Fachämter abzugrenzen und neu zu ordnen. Im neu einzurichtenden Budget des Fachbereiches KGm wurden im Wesentlichen Finanzmittel für Mieten und Pachten sowie für sächliche Verwaltungskosten des KGm verortet. Für die Hochbauunterhaltung wurde ein Deckungskreis mit Ressortverantwortung KGm im städtischen Haushalt eingerichtet. Für die Bewirtschaftung der Gebäude erfolgte die Veranschlagung der Planansätze in den Teilbudgets der städtischen Struktureinheiten. Haushaltstechnisch wurden hierzu Verfahren zu monatlichen Zahlungen auf der Grundlage der Planansätze in Verbindung mit den nutzerbezogenen/ verbrauchsabhängigen Jahresabrechnungen geregelt.

Die Personalkosten verblieben in der zentralen Planung und Bewirtschaftung des Fachbereiches für Personal und Organisation der Landeshauptstadt Magdeburg. Für den Aufbau eines zentralen städtischen Gebäudeinformationssystems und der Einführung eines Facilitymanagements wurde eine spezielle Facility-Management-Software beschafft und eingerichtet, mit der Daten und Dokumente übernommen, erfasst und geordnet werden konnten.

Im Zuge der Einführung wurden dem KGm 576 kommunale Gebäude (einschließlich Nebengebäude) mit einer Nettogrundfläche von ca. 950.000 m<sup>2</sup> zur Verwaltung und Bewirtschaftung übertragen (Datenbasis 2002). Dazu gehörten Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindertageseinrichtungen sowie Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen. Ausgenommen waren die Theater, Kernsportstätten, Schwimmhallen, Freibäder und Seen. Das Eigentum über die Liegenschaften und Gebäude verblieb bei der Landeshauptstadt Magdeburg.

Nachdem die Grundbausteine für das zentrale Gebäudemanagement gelegt waren, galt es die geschaffenen Strukturen, Prozesse und Abläufe nicht nur zu festigen, sondern weiter zu optimieren und intensiv Einsparpotentiale zu eruieren. Eine erste fachbereichsbezogene Optimierung führte 2004 zur Straffung der Struktur des KGm in Verbindung mit geänderten Aufgabenbündelungen. Die Fachdienste „Flächen- und Objektmanagement“ sowie „technisches Gebäudemanagement“ wurden zu einem Fachdienst zusammengeführt und das „Vertragswesen“ dem „Kaufmännischen Gebäudemanagement“ zugeordnet. 2005 wurde die Wirtschaftlichkeit einer Rechtsformänderung des KGm analysiert, mit dem Ergebnis, die Umwandlung des Regiebetriebes in einen Eigenbetrieb zum 1. Januar 2006 anzustreben.

### Erweiterung der Aufgabenfelder aufgrund struktureller Veränderungen

Parallel dazu fand auch die Umstrukturierung des städtischen Hochbauamtes statt. In dem Zusammenhang wurden dem KGm im Oktober 2005 wesentliche Aufgaben der Hochbauinvestitionen, u.a. für Umbau- und Erweiterungsbauten, Modernisierung, Teilsanierung bei Investitionsmaßnahmen sowie in Gänze das Abbruchmanagement übertragen. Damit wurde das KGm um einen dritten Fachdienst „Sanierung/Bauunterhaltung Hochbauten“ erweitert. Anfang 2006 wurde dem KGm dann die gesamte Bauherrenfunktion für die kommunalen Hochbauten übertragen, d.h. sämtliche Aufgaben auch für kommunale Neubauten und alle Sanierungen. Im Zuge dieser Umstrukturierung übernahm das KGm insgesamt 46 Stellen einschließlich der zugehörigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Damit wurde konsequent dem Gedanken der ganzheitlichen Betrachtung des gesamten Lebenszyklus einer Immobilie von der Aufgabenstellung über Planung, Errichtung, Betrieb und ggf. Abriss gefolgt, um nachhaltig wirtschaftlich positive Effekte erzielen zu können. Eine Änderung der Eigentumszuordnung der Liegenschaften war damit nicht verbunden.

Von 2004 bis 2005 hatte das KGm zudem einen großen Anteil am Prozess zur vollständigen Übertragung der kommunalen Kindertageseinrichtungen in freie Trägerschaften. Das KGm war in dem Zusammenhang für die Übertragung der Liegenschaften mittels abzuschließender Leihverträge verantwortlich, für die ihm seither das Vertragsmanagement obliegt. Insgesamt wurden ca. 65 Kindertageseinrichtungen (einschließlich eines Kinderheims), auf ca. 55 Liegenschaften übertragen. Neben der Überleitung von Hausmeistern und der Abgrenzung von Finanzmitteln zur Hochbauunterhaltung für die Finanzierung der Freien Träger hatte das KGm weitere Konsolidierungsaufgaben zu Personalkosteneinsparungen zu erfüllen, die sich letztlich auf ca. 400 Tsd. Euro summierten.

### Gründung des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement

Ein entscheidender Meilenstein in der Weiterentwicklung des professionellen Gebäudemanagements bildete der Beschluss, die Rechtsform des KGm zum 1. Januar 2007 zu ändern und den Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement (im Weiteren kurz: Eb KGm) zu gründen. Der Unternehmensgegenstand wurde satzungsgemäß untermauert, wonach der Eb KGm als Dienstleistungsunternehmen der Landeshauptstadt Magdeburg fungiert und sich dabei auf das Facility Management spezialisiert und ihm alle im Lebenszyklus einer Immobilie anfallenden Aufgaben zukommen. Dazu gehören zum Beispiel alle städtischen Hochbaumaßnahmen in Wahrnehmung der Bauherrenfunktion für die Landeshauptstadt Magdeburg, von der Planung und Errichtung von Neubauten über die Planung, Vergabe und Ausführung von Sanierungs-, Erweiterungs-, Modernisierungs- oder Abrissmaßnahmen bis hin zur Rekultivierung der Flächen. Des Weiteren obliegen dem Eb KGm die Instandhaltungs- bzw. Instandsetzungsmaßnahmen bei den kommunalen Gebäuden und deren Außenanlagen. Dazu gehören auch die Organisation und Durchführung der medienbezogenen Ver- und Entsorgung durch Wärme, Strom und Wasser/Abwasser, die bedarfsgerechte Durchführung von Hausmeister-, Reinigungs-, Sicherheits- und ähnlichen Diensten, die Kostenabrechnungen, das Controlling. Im Rahmen seiner Vermieterfunktion ist der Eigenbetrieb schwerpunktmäßig für die Sicherstellung bedarfsgerechter Unterbringungsverhältnisse der Einrichtungen der städtischen Verwaltung verantwortlich. Darüber hinaus kann der Eb KGm als Dienstleister von anderen städtischen Eigenbetrieben und Gesellschaften in Anspruch genommen werden.

Strukturell wurde der Eb KGm neben der Betriebsleitung in drei Geschäftsbereiche: I Kaufmännisches Gebäudemanagement mit 2 Abteilungen, II Allgemeines und Technisches Gebäudemanagement mit 4 Abteilungen sowie III Hochbauinvestitionen mit 3 Abteilungen (später auf 2 Abteilungen gebündelt) untergliedert. Mit der neuen Rechtsform und der damit einhergehenden Veränderungen (juristisch zwar unselbstständig, aber finanzwirtschaftlich und organisatorisch selbstständig) eröffneten sich weit flexiblere Gestaltungsräume für eine unternehmerische Betriebsführung. Die doppelte kaufmännische Buchführung, die eigenständigen Wirtschaftspläne, die Jahresabschlüsse und Kostenrechnungen führten und führen zu betriebswirtschaftlichen Effizienzsteigerungen.

## PPP-Projekte zur Schulsanierung

Im Rahmen seiner Bauherrenfunktion wurde dem Eb KGm auch die federführende Verantwortung für die Realisierung des PPP-Schulprogramms übertragen. Im Jahr 2007 hatte die Landeshauptstadt Magdeburg beschlossen, mit einem groß angelegten Public-Private-Partnership-Programm den Sanierungstau an den städtischen Schulgebäuden abzubauen und damit die Unterrichtsvoraussetzungen für Schüler und Lehrer in sehr kurzer Zeit deutlich zu verbessern. Mit dem PPP-Programm wurden insgesamt 20 städtische Schulanlagen in 4 Paketen umfassend saniert. Das Gesamtinvestitionsvolumen (ohne Kosten für vorbereitende Maßnahmen) belief sich auf rd. 114 Mio. Euro.

2008 wurde mit der umfassenden Sanierung der ersten fünf Schulen (PPP-Paket 1) begonnen: Werner-von-Siemens-Gymnasium, BbS III, IGS Regine Hildebrandt, GS Weitling, und GS Friedenshöhe. Im Juli 2009 wurden diese mit einem Investitionsvolumen von insgesamt rd. 42 Mio. Euro abgeschlossen.

Die umfassende Sanierung des zweiten PPP-Paketes mit weiteren fünf Schulen und einem Investitionsvolumen von insgesamt rd. 24 Mio. Euro begann 2008 und konnte im Februar 2010 abgeschlossen werden: GS „Alt Olvenstedt“, Sek „Thomas Mann“/GS „Am Elbdamm“, GS „Annastraße“, FöSA Makarenko Schule/GS „Im Nordpark“ und GS „Bertolt-Brecht-Straße“.

Das dritte PPP-Paket umfasste das Scholl-Gymnasium, GS „Buckau“, Sek „H. Heine“, GS „Salbke“ und Sek „A. W. Francke“. Die Sanierung der Schulen mit einem Investitionsvolumen von insgesamt rd. 26 Mio. Euro begann 2009 und endete im Januar 2010.

Die Sanierung der fünf Schulen des vierten PPP-Paketes mit einem Investitionsvolumen von insgesamt rd. 22 Mio. Euro wurde 2010 begonnen und konnte im Januar 2012 abgeschlossen werden: GS „Am Hopfengarten“, GS „Am Umfassungsweg“, GS „Nordwest“, IGS „Willy Brandt“/GS „Am Westring“ und FÖSG „Hugo Kükelhaus“.

Nach erfolgreichem Abschluss der Schulsanierungen der einzelnen PPP-Pakete übernahmen die privaten Projektgesellschaften die 20-jährige Betreuung dieser Schulen. In diesem Zusammenhang erfolgte auch der Betriebsübergang des für die Hausmeisterdienste erforderlichen Personals (Personalüberleitungen). Dem Eigenbetrieb KGm obliegt im Weiteren das im Zusammenhang stehende vollständige Projektvertragsmanagement.

## Aufbau der Kommunalen Kindertagesstätten

Im Jahr 2013 erhielt der Eb KGm den Auftrag, ein weiteres, komplexes Geschäftsfeld strukturell zu integrieren – die Betreuung der drei neuerrichteten kommunalen Kindertagesstätten. Hierfür wurde ein vierter Geschäftsbereich „Kita“ gebildet und aufgebaut. Hintergrund hierfür war insbesondere die Novellierung des Kinderförderungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KiFöG-LSA), das eine umfassendere Regelung zum Rechtsanspruch zur Tagesbetreuung von Kindern unter 7 Jahren ab August 2013 umfasste (u.a. Ganztagsanspruch und höhere Betreuungszeiten). Wie in anderen Kommunen entstand auch in der Landeshauptstadt Magdeburg ein enormer Bedarf an zusätzlichen Kita-Plätzen.

Der Stadtrat beschloss daher im März 2012 neben Kapazitätserweiterungen in bestehenden Kindereinrichtungen, drei neue Kindertageseinrichtungen mit einer Kapazität von jeweils 157 Plätzen zu errichten. Die besondere Herausforderung hierbei war, dass für die Baurealisierung lediglich 10 Monate zur Verfügung standen, da die Eröffnung aller drei Einrichtungen zum 1. Februar 2014 erfolgen musste.

Hinsichtlich der Betreuung dieser neuen Kindertageseinrichtungen entschied der Stadtrat im Februar 2013, dies in kommunale Trägerschaft zu geben. Im Ergebnis einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung erging danach im September 2013 der Stadtratsbeschluss, dem Eigenbetrieb KGm die Aufgaben der kommunalen Trägerschaft zu übertragen. Damit entstand die nächste besondere Herausforderung, denn innerhalb kürzester Zeit mussten alle Prozesse zur Erstausrüstung der drei Kindertageseinrichtungen sowie die umfangreichen Neueinstellungen von pädagogischen Fachkräften realisiert werden. Die Belegung der Kindertageseinrichtungen erfolgte ab dem 01. Februar 2014 sukzessive unter Berücksichtigung notwendiger Eingewöhnungsphasen für die aufzunehmenden Kinder. Ab Mai 2014 waren alle drei Kindertageseinrichtungen voll belegt.

Da sich der Prozess neu zu erbauender kommunaler Kindertageseinrichtungen fortsetzte bzw. noch immer fortsetzt, entschied der Stadtrat im September 2017, den Geschäftsbereich „Kita“ des Eb KGm auszugründen und diesen ab dem 1. Januar 2018 als separaten Eigenbetrieb „Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg“ zu führen. Der Eb KGm konzentriert sich nun wieder ganz auf die Geschäftsfelder des Facilitymanagements.

## Strukturelle und finanzielle Grundlagen des Kommunalen Gebäudemanagements

Im Bereich der Verwaltung und Bewirtschaftung aller Liegenschaften, die durch die Landeshauptstadt Magdeburg für Verwaltungs-, Schul-, Kultur- und ähnliche Zwecke genutzt werden, unterliegen die Bestände teils erheblichen Veränderungen. Zum einen resultierten diese aus sukzessiven Datenkorrekturen mit Einführung des Gebäudemanagements. Zum anderen wurden und werden leerstehende Gebäude sukzessive abgerissen oder veräußert, Liegenschaften neu errichtet, in Freie Trägerschaften übertragen bzw. neu an- oder abgemietet. Die Spannweite der Veränderungen seit Gründung des Eigenbetriebs wird unter anderem durch die zu verwaltende bzw. zu bewirtschaftende Gesamtnettogrundfläche der Immobilienbestände von rd. 740.000 m<sup>2</sup> bis rd. 827.000 m<sup>2</sup> deutlich. Hinzu kommen noch die vermarktungsreifen, rekultivierten Flächen von rd. 75.000 m<sup>2</sup> bis rd. 108.000 m<sup>2</sup>.

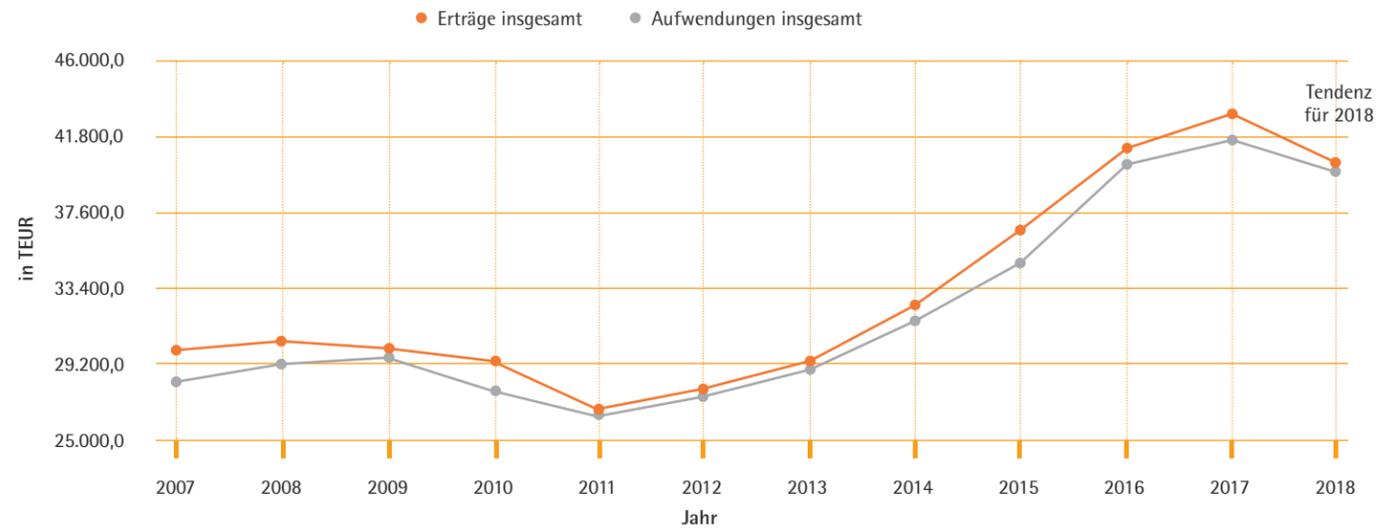
Wirtschaftlich ist der Eb KGm als Sondervermögen der Landeshauptstadt Magdeburg verselbstständigt und dementsprechend gehalten, sein Handeln unternehmerisch nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung und den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches auszurichten.

## Entwicklung der Ertragslage des Eb KGm seit Gründung (Basis Jahresabschlüsse):

	2007 Tsd. EUR	2008 Tsd. EUR	2009 Tsd. EUR	2010 Tsd. EUR	2011 Tsd. EUR	2012 Tsd. EUR	2013 Tsd. EUR	2014 Tsd. EUR	2015 Tsd. EUR	2016 Tsd. EUR	2017 Tsd. EUR
Umsatzerlöse	15.254,9	27.612,5	27.266,6	27.052,2	25.850,5	25.384,0	26.183,8	30.266,2	34.945,9	42.983,6	43.076,7
Bestandserhöhung/-minderung unfertige Leistungen	12.068,0	-228,7	686,8	-845,4	-630,0	399,6	985,5	-808,9	1.468,4	-2.289,8	-363,8
sonstige Leistungen	39,4	90,4	303,3	53,2	66,9	98,4	74,7	682,1	189,2	200,5	265,5
<b>Betriebliche Erträge</b>	<b>27.362,3</b>	<b>27.474,2</b>	<b>28.256,7</b>	<b>26.260,0</b>	<b>25.287,4</b>	<b>25.882,0</b>	<b>27.244,0</b>	<b>30.139,4</b>	<b>36.603,5</b>	<b>40.894,3</b>	<b>42.978,4</b>
Aufwendungen für Lieferungen	18.773,6	18.935,0	19.606,0	17.826,3	16.906,7	18.049,0	18.988,9	18.221,3	21.651,8	26.015,6	27.425,0
Personalaufwand	8.346,9	9.148,3	8.773,2	8.309,8	8.108,3	8.107,5	8.190,8	10.914,4	11.305,0	12.141,5	12.452,0
Abschreibungen	46,0	39,5	36,4	34,0	39,7	47,1	35,0	89,9	98,9	96,9	102,0
übliche betriebliche Aufwendungen	858,4	1.030,1	1.204,7	1.432,0	1.482,8	1.514,2	1.246,0	1.670,3	1.541,3	1.483,3	1.385,6
Betriebliche Aufwendungen	28.024,9	29.152,9	29.620,3	27.602,1	26.536,5	27.717,8	28.460,7	30.895,9	34.597,0	39.737,3	41.364,6
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-662,6</b>	<b>-1.678,6</b>	<b>-1.363,6</b>	<b>-1.342,1</b>	<b>-1.249,0</b>	<b>-1.835,8</b>	<b>-1.216,7</b>	<b>-756,5</b>	<b>2.006,5</b>	<b>1.157,0</b>	<b>1.613,8</b>
Zinsergebnis	133,5	186,5	52,1	81,4	-31,8	-62,0	-60,9	-43,7	-37,1	-13,2	-4,7
neutrales Ergebnis	2.115,6	2.952,6	2.396,1	2.414,4	1.774,5	2.139,1	2.139,3	2.315,8	53,8	164,4	21,6
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	6,5	6,7	2,6	15,2	24,0	15,5	107,5	43,5	-6,9
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.586,5</b>	<b>1.460,5</b>	<b>1.078,0</b>	<b>1.147,0</b>	<b>491,0</b>	<b>226,1</b>	<b>837,8</b>	<b>1.500,1</b>	<b>1.915,7</b>	<b>1.264,7</b>	<b>1.637,6</b>

\* 2015/2016 Anwendung der Neuregelungen des HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) verbunden mit der Neudefinition der Umsatzerlöse und daraus folgend Verschiebungen von Positionen aus neutralem Ergebnis zu Umsatzerlösen; alle Erlöse aus dem Verkauf und der Vermietung oder Verpachtung sowie aus der Erbringung von Dienstleistungen waren als Umsatzerlöse zu qualifizieren. Hieraus resultierte eine Ausweitung des Inhalts der Umsatzerlöse und

## Entwicklung der Erträge und Aufwendungen insgesamt:



Demnach hat der Eb KGm seit Eigenbetriebsbildung im Bereich der Gebäudebewirtschaftung fast 400 Mio. EUR umgesetzt. Seit seiner Gründung 2003 sind es über 500 Mio. EUR.

Der Eb KGm refinanziert seine gebäudewirtschaftlichen Leistungen für die Landeshauptstadt Magdeburg über die Erhebung von Nutzungsentgelten. Die jährliche Berechnung dieser Nutzungsentgelte erfolgt durch Umlage zuzuordnender Personal- und Sachkosten nach dem Flächenschlüssel – Nettogrundfläche – der genutzten Gebäude- und Raumeinheiten.

Für Maßnahmen der Instandhaltung und Instandsetzung der Gebäude sowie baulichen Anlagen einschließlich der Grün- und Außenanlagen erhält der Eb KGm von der Landeshauptstadt Magdeburg jährliche Zuweisungen. Ebenso verhält es sich mit weiteren nicht umlegbaren Kosten z.B. für die Wahrnehmung der Bauherrenfunktion oder die Leerstandverwaltung.

Für die zeitweilige Betreuung der drei kommunalen Kindertageseinrichtungen erhielt der Eb KGm zudem Zuweisungen vom Jugendhilfeträger der Landeshauptstadt Magdeburg einschließlich Zuweisungen für das pädagogische Personal, die jeweils im Folgejahr abzurechnen waren.

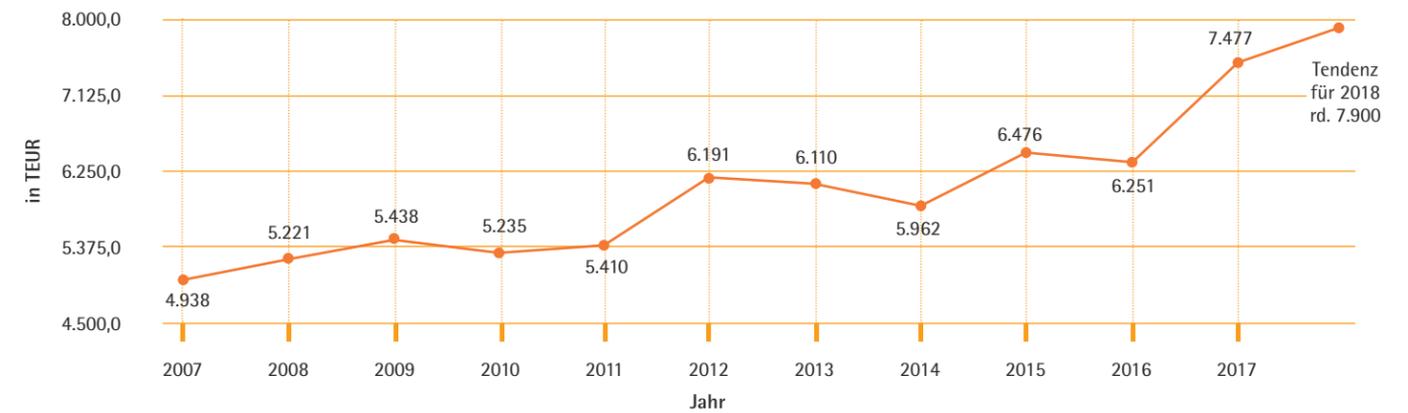
Mietzahlungsverpflichtungen für angemietete Objekte werden defacto als durchlaufende Posten behandelt, das heißt diese schlagen sich gleichermaßen im Erlös- und Aufwandsbereich nieder.

Für Betriebs- und Nebenkosten werden Vorausleistungen erhoben. Der Eb KGm sorgt für die Erbringung aller erforderlichen Leistungen, begleicht alle Rechnungen im Außenverhältnis und rechnet diese auf Grundlage der jeweils geltenden Betriebskostenverordnung im Folgejahr der Entstehung gegenüber Nutzern und Mietern ab.

Aufwendungen des Eb KGm beziehen sich auf Instandhaltungs-/ Instandsetzungskosten (Bauunterhaltung) für die Gebäude sowie baulichen Anlagen inkl. der Grün- und Außenanlagen. Hier inbegriffen sind Kosten für Wartungen und Inspektionen, für Bauunterhaltung sowie Havarie- und Störungsbeseitigungen. Des Weiteren auf Betriebskosten z.B. für die Medienver- und -entsorgung (Wärme, Strom, Wasser, Abwasser, Niederschlagswasser) sowie Reinigung, Sicherheitsdienste, Gebühren, Versicherungen u.ä. Ferner auf Mietaufwendungen für angemietete Objekte oder auf Personal- und Sachkosten des Eb KGm.

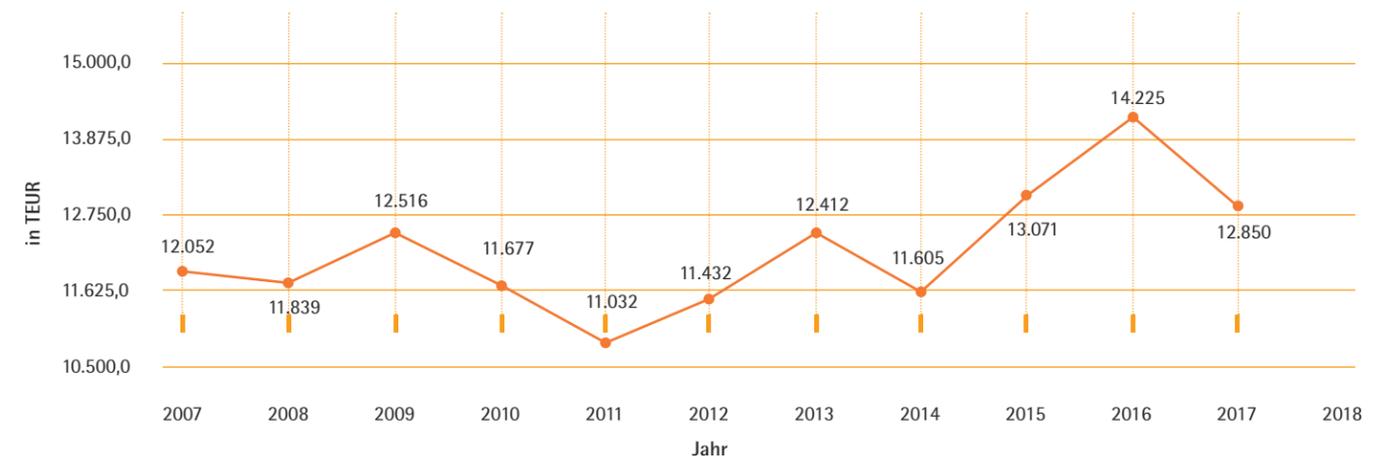
Im Bereich der Bauunterhaltung wurden seit dem Bildungszeitpunkt des KGm fast 95 Mio. EUR umgesetzt. Seit Eigenbetriebsbildung entwickelten sich die aufwandswirksam eingesetzten Finanzmittel weiter tendenziell steigend.

## Aufwandswirksam eingesetzte Finanzmittel im Bereich der Bauunterhaltung:



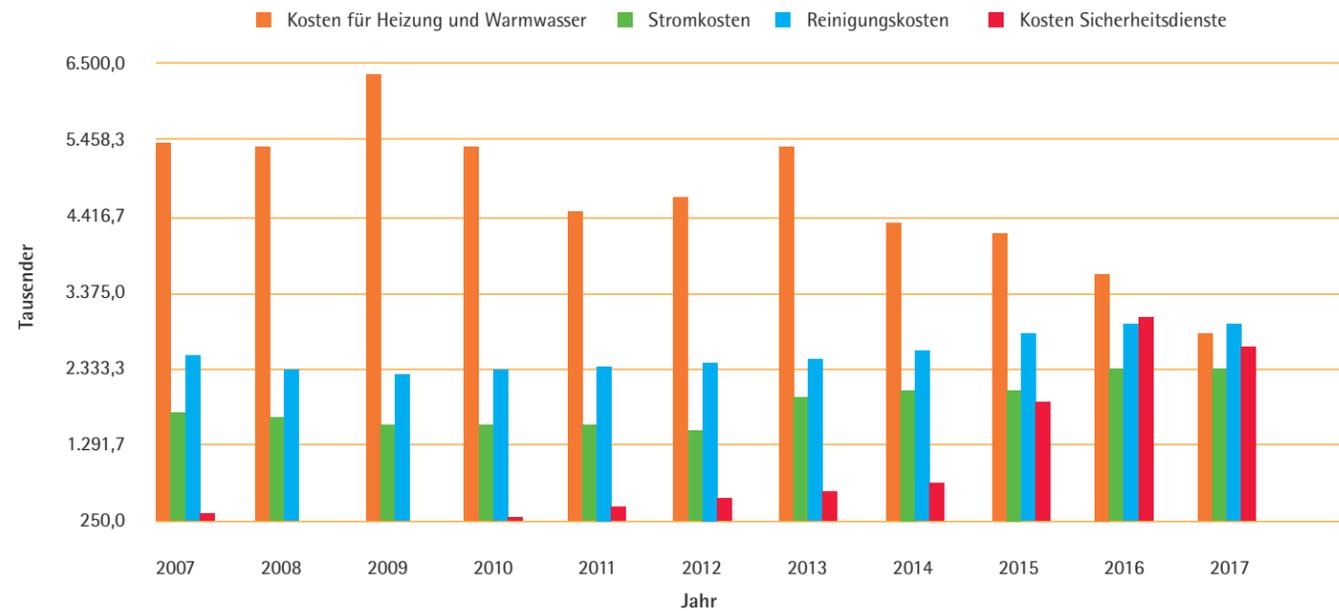
Ursächlich für diesen Anstieg sind neben Tarif- und Preisentwicklungen vor allem auch die Zunahme größerer Instandsetzungsmaßnahmen (Einzelmaßnahme > 500 EUR). Diese wurden insbesondere aufgrund zusätzlicher Herrichtungsmaßnahmen im Schul-, Kita-, Asylbereich oder Beseitigungen von Hochwasserschäden u.ä. notwendig.

## Aufwandswirksame Betriebs- und Nebenkosten/ Gesamtkosten der Bewirtschaftung:



Die zum Teil erheblichen Unterschiede sind zum einen durch die erhebliche Witterungsabhängigkeit (z.B. Schwankungen der Heizgradtage als Indikator für Wärmeverbräuche) zu erklären. Zum anderen wirken sich neben Preis- und Tarifveränderungen, auch objektbezogene Veränderungen bezüglich der Dienstleistungsbeauftragungen aus (z.B. erhebliche Zunahme von Reinigungs- und Bewachungsleistungen 2015/2016). Die folgende Darstellung veranschaulicht dies.

## Entwicklung ausgewählter Betriebs- und Nebenkosten:



## Nachhaltiges Energiemanagement

Neben energetischen Investitionsmaßnahmen wird im Eb KGm ein intensives Energiemanagement durchgesetzt. Besonders erfolgreich wird dabei bereits seit 2005 ein Projekt durchgeführt, in dessen Rahmen Wärmeverbräuche mit nichtinvestiven Maßnahmen reduziert werden. Jedes Jahr werden ca. 50 bis 65 Objekte darin eingebunden. Die Einsparungen werden dabei hauptsächlich durch die Optimierung der Betriebsführung (z.B. konsequente Einhaltung vorgegebener Raumtemperaturen, Absenkung bei Nichtnutzung), eine konsequente Kontrolle und Einflussnahme auf das Nutzerverhalten sowie die Schulung bzw. Anleitung des Betriebspersonals erzielt.

In Auswertung der Projektdurchführung von 2005–2017 konnten folgende wesentliche Ergebnisse erreicht werden:

Jahr	Geldwerte Senkung des Verbrauchs in €	Senkung Wärmeverbrauch in kWh	Senkung CO <sub>2</sub> -Ausstoß in t
2005 bis 2017 kumuliert	4.010.915	52.914.729	12.268

Einen Gesamteindruck zum erreichten Stand des Energiemanagements in den vom Eb KGm bewirtschafteten Objekten erhält man, wenn flächengewichtete Vergleichswerte für den gesamten, ausgewerteten Gebäudebestand gebildet werden.

## Vergleich flächengewichtete Werte 2017 mit den EnEV-Vergleichswerten 2014:

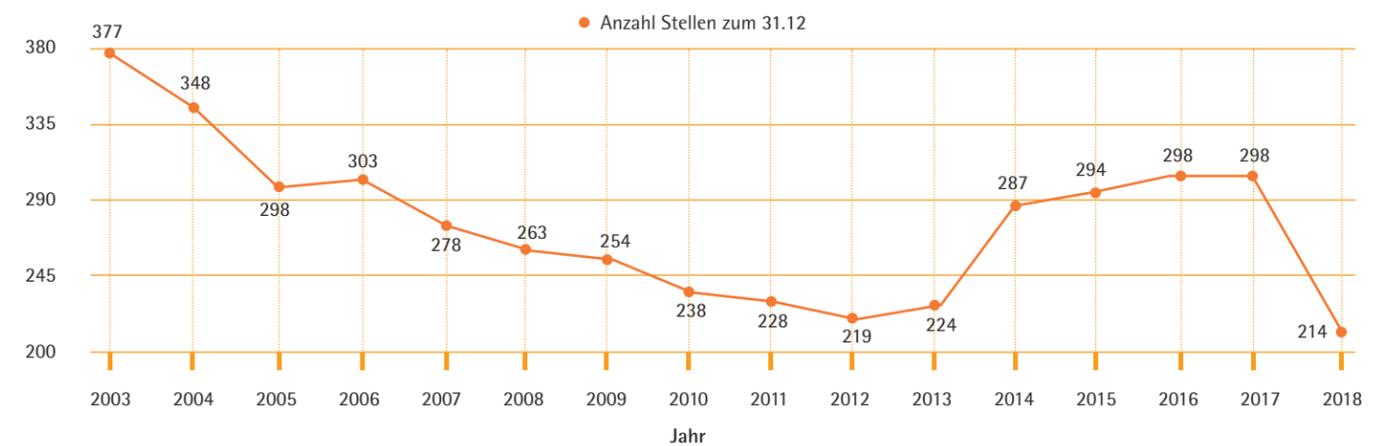
Flächengewichteter Vergleichswert auf Basis der EnEV 2014 für Elektroenergie:	20 kWh/m <sup>2</sup> .a
Flächengewichteter IST-Wert für Elektroenergie:	22 kWh/m <sup>2</sup> .a
Flächengewichteter Vergleichswert auf Basis der EnEV 2014 für Heizenergie:	91 kWh/m <sup>2</sup> .a
Flächengewichteter IST-Wert für Heizenergie:	89 kWh/m <sup>2</sup> .a
Flächengewichteter Vergleichswert auf Basis der Datensammlung IEMB für Wasser:	326 l/m <sup>2</sup> .a
Flächengewichteter IST-Wert für Wasser:	233 l/m <sup>2</sup> .a

Bei der Elektroenergie ist der IST-Wert nur 2 kWh/m<sup>2</sup>.a höher als der EnEV-Vergleichswert. Bei der Heizenergie liegt der IST-Wert sogar bereits 2 kWh/m<sup>2</sup>.a unter dem EnEV-Vergleichswert.

## Wirtschaftliche und personelle Entwicklung des Eb KGm

Die wirtschaftliche Entwicklung des Eb KGm unterlag darüber hinaus verschiedenen Einflüssen struktureller und organisatorischer Veränderungen, durch Optimierungen oder Umstrukturierungen.

## Entwicklung der Stellenbemessung



Das KGm hat seit seiner Einführung und vor allem im Zuge der Zuordnung neuer Aufgaben bezogen auf die Bauherrenfunktion Hochbau der Landeshauptstadt Magdeburg konsequent seine Strukturen, Abläufe u.s.w. optimiert. Neben verfügbaren Stellenbesetzungssperren zur Konsolidierung der Personalaufwendungen, konnte die Stellenbemessung für die Gebäudebewirtschaftung und die Bauherrenfunktion nachhaltig reduziert werden. Über den gesamten Zeitraum der letzten 15 Jahre kumulieren sich die Personalkosteneinsparungen auf mindestens rd. 60 Mio. EUR.

Aufgrund der erheblichen Zunahme vielseitiger und komplexer Bau- und Investitionsmaßnahmen musste der Eb KGm neben fluktuationsbedingten Nachbesetzungen inzwischen auch Stellensperren aufheben und Fachpersonal zusätzlich einstellen, wobei die Gewinnung von geeignetem Personal zunehmend schwieriger wird.

Der Anstieg 2013/2014 war der Implementierung des neuen Geschäftsbereiches Kita mit drei kommunalen Kindertageseinrichtungen geschuldet, der zum 1. Januar 2018 als eigenständiger Eigenbetrieb wieder ausgegründet wurde.

## Bauherrenfunktion im Rahmen von Hochbauinvestitionen

In den vergangenen 15 Jahren hat die Landeshauptstadt Magdeburg unzählige Hochbauinvestitionsmaßnahmen durchgeführt. Fast 460 Mio. EUR wurden dabei bereits verausgabt. Fast 50% flossen davon in den Schulbereich, weitere je 15% in den Kinderbetreuungs- sowie Kulturbereich und über 10% in Kernsportstätten, Stadien, Schwimmhallen und Freibäder. Mit den unterstützenden Förderungen von Bund und Land kann diese erfolgreiche Entwicklung fortgeführt werden. Eine Vielzahl von Investitionsmaßnahmen befinden sich derzeit in der Ausschreibungs- und Vergabephase, in der baulichen Realisierung oder kurz vor der Fertigstellung. Für weitere Maßnahmen werden Planungsleistungen erbracht. Beispielhaft seien große Investitionsvorhaben wie die umfassende Sanierung des Editha-Gymnasiums, der Neubau der Grundschule W.-Kobelt-Straße, die umfassende Sanierung der Stadthalle und der Umbau der MDCC-Arena genannt.

Mit der Übertragung der Bauherrenfunktion 2005 an das Kommunale Gebäudemanagement der Landeshauptstadt Magdeburg konnte dieses einen Großteil der Investitionsmaßnahmen umsetzen. Die nachfolgenden Bilder und Informationen stellen einen Ausschnitt dieser enormen Investitionstätigkeiten im Hochbau als einen Teil der nachhaltigen, zukunftsorientierten Investitionsentwicklung der Landeshauptstadt Magdeburg dar.

# SCHULBAUTEN

„BILDUNG IST DER PASS FÜR DIE ZUKUNFT, DENN DAS MORGEN GEHÖRT DENEN, DIE SICH HEUTE DARAUF VORBEREITEN.“

MalcomX



## SCHULBAUTEN

Hierzu zählen:

- › Grundschulen (GS)
- › Sekundarschulen (SEK)
- › Gemeinschaftsschulen (GmS)
- › Integrierte Gesamtschulen (IGS)
- › Gymnasien (GYM)
- › Berufsbildende Schulen (BBS)
- › Horte

- › Förderschulen mit den Schwerpunkten:
  - Körperbehinderung (FÖSK)
  - geistiger Behinderung (FÖSG)
  - Lernbehinderung (FÖSL)
  - Sprachbehinderung (FÖSSP)
  - emotionaler und sozialer Entwicklung (FÖSA)



## ► FÖSA MAKARENKO

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Förderschule  
 Zuwendungszeitraum: 2017 – 2019  
 Investitionsvolumen: 500.000 EUR

**Adresse:** Olvenstedter Scheid 43, 39130 Magdeburg



## ► GANZTAGSGRUNDSCHULE LINDENHOF

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2005 – 2008  
 Investitionsvolumen: 3.499.000 EUR

**Adresse:** Neptunweg 11, 39118 Magdeburg



## ► GEMEINSCHAFTSSCHULE WILHELM WEITLING

Maßnahme: Modernisierung  
Objektart: Gemeinschaftsschule  
Zuwendungszeitraum: 2005 – 2010  
Investitionsvolumen: 2.815.000 EUR

**Adresse:** St.-Josef-Straße 83, 39130 Magdeburg



## ► GEMEINSCHAFTSSCHULE THOMAS MUNTZER

Maßnahme: Modernisierung  
Objektart: Gemeinschaftsschule  
Zuwendungszeitraum: 2005 – 2011  
Investitionsvolumen: 3.322.000 EUR

**Adresse:** Umfassungsstraße 76A, 39124 Magdeburg



## ► GEMEINSCHAFTS- UND GANZTAGSSCHULE JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Gemeinschaftsschule  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2021 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 6.653.000 EUR

**Adresse:** Helmstedter Straße 42, 39112 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE UND SPORTHALLE AN DER KLOSTERWUHNE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2011  
 Investitionsvolumen: 2.421.000 EUR

**Adresse:** Pablo-Neruda-Straße 13, 39126 Magdeburg



## ► FÖSL SALZMANNSCHULE MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Sanierung  
Objektart: Förderschule  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2011  
Investitionsvolumen: 930.000 EUR

Adresse: Stormstraße 15, 39108 Magdeburg



## ► FÖSG AM WASSERFALL MIT THERAPIEBAD

Maßnahme: Sanierung  
Objektart: Förderschule  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2010  
Investitionsvolumen: 598.000 EUR

Adresse: Burchardstraße 5, 39114 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE AM KANNENSTIEG MIT ZWEIFELDSPORTHALLE UND STERNWARTE

Maßnahme: Sanierung  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2014  
Investitionsvolumen: 3.566.000 EUR

**Adresse:** Pablo-Picasso-Straße 20, 39128 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE STADTFELD / FOSSP ANNE FRANK

Maßnahme: Sanierung  
Objektart: Schulkomplex  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2014  
Investitionsvolumen: 6.511.000 EUR

**Adresse:** Albert-Vater-Straße 72, 39108 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE AM PECHAUER PLATZ MIT ZWEIFELDSPORTHALLE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2010 – 2014  
 Investitionsvolumen: 2.101.000 EUR

Adresse: Witzlebenstraße 1, 39114 Magdeburg



## ► FÖSL COMENIUS MIT SPORTHALLE UND AUBENANLAGE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Förderschule  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2014  
 Investitionsvolumen: 2.279.000 EUR

Adresse: Kritzmannstraße 2, 39128 Magdeburg



## ► BBS EIKE VON REPGOW MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Berufsschule  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2014  
 Investitionsvolumen: 2.605.000 EUR

**Adresse:** Albert-Vater-Straße 90, 39108 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE SUDENBURG MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Energetische Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2012 – 2015  
 Investitionsvolumen: 5.117.000 EUR

**Adresse:** Braunschweiger Straße 27, 39112 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE KRITZMANNSTRASSE MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2012 – 2015  
 Investitionsvolumen: 1.942.000 EUR

Adresse: Kritzmannstraße 1, 39128 Magdeburg



RKW Architektur +

## ► EDITHA-GYMNASIUM MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Gymnasium  
 Zuwendungszeitraum: 2015 – 2020 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 15.222.000 EUR

Adresse: Lorenzweg 81, 39128 Magdeburg



## ► FÖSK ROGGENGRUND

Maßnahme: Ersatzneubau  
 Objektart: Förderschule  
 Zuwendungszeitraum: 2016 – 2020 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 8.999.000 EUR

**Adresse:** Roggengrund 34, 39130 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE AM GLACIS

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2007 – 2011  
 Investitionsvolumen: 841.000 EUR

**Adresse:** Wilhelm-Külz-Straße 1, 39108 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE AM VOGELGESANG MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2010  
 Investitionsvolumen: 780.000 EUR

**Adresse:** Am Vogelgesang 4, 39124 Magdeburg



## ► BbS OTTO-VON-GUERICKE (PPP PAKET 1)

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung Haus A  
 Objektart: Berufsschule  
 Zuwendungszeitraum: 2007 – 2009  
 Investitionsvolumen: 10.853.000 EUR

**Adresse:** Am Krotentor 1B-3, 39104 Magdeburg



## ► GYMNASIUM WERNER VON SIEMENS MIT SPORTHALLE (PPP PAKET 1)

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung und Neubau der Fachkabinette, Verbinder und Sporthalle  
 Objektart: **Gymnasium**  
 Zuwendungszeitraum: 2007 – 2009  
 Investitionsvolumen: 10.782.000 EUR

**Adresse:** Stendaler Straße 10, 39106 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE WEITLINGSTRASSE MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 1)

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Grundschule**  
 Zuwendungszeitraum: 2007 – 2009  
 Investitionsvolumen: 5.240.000 EUR

**Adresse:** Weitlingstraße 13, 39104 Magdeburg



## ► IGS REGINE HILDEBRANDT MIT SPORTHALLE (PPP PAKET 1)

Maßnahme: Sanierung von zwei Gebäuden mit Anbau von Fachkabinetten und Sporthalle  
 Objektart: Integrierte Gesamtschule  
 Zuwendungszeitraum: 2007 – 2009  
 Investitionsvolumen: 10.628.000 EUR

Adresse: Pablo-Neruda-Straße 10, 39126 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE FRIEDENSHÖHE MIT SPORTHALLE (PPP PAKET 1)

Maßnahme: Sanierung mit Rückbau Obergeschoss  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2007 – 2009  
 Investitionsvolumen: 4.206.000 EUR

Adresse: Astonstraße 89, 39116 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE ANNASTRASSE MIT SPORTHALLE UND HORTGEBÄUDE (PPP PAKET 2)

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2010  
Investitionsvolumen: 3.789.000 EUR

**Adresse:** Annastraße 17, 39108 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE ALT OLVENSTEDT MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 2)

Maßnahme: Sanierung und Neubau  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2010  
Investitionsvolumen: 4.241.000 EUR

**Adresse:** Helmstedter Chaussee 17, 39130 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE LEIPZIGER STRASSE MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 2)

Maßnahme: Sanierung  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2010  
Investitionsvolumen: 4.556.000 EUR

**Adresse:** Leipziger Straße 46, 39120 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE IM NORDPARK MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 2)

Maßnahme: Sanierung und Teilneubau  
Objektart: Förderschule / Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2010  
Investitionsvolumen: 5.011.000 EUR

**Adresse:** Am Weinhof 6, 39106 Magdeburg



## ► GEMEINSCHAFTSSCHULE THOMAS MANN / GRUNDSCHULE AM ELBDAMM MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 2)

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
 Objektart: Gemeinschaftsschule / Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2010  
 Investitionsvolumen: 6.349.000 EUR

Adresse: Cracauer Straße 8-10, 39114 Magdeburg



## ► GYMNASIUM GESCHWISTER SCHOLL MIT SPORTHALLE (PPP PAKET 3)

Maßnahme: Sanierung von zwei Gebäuden mit Neubau, Verbinder  
 Objektart: Gymnasium  
 Zuwendungszeitraum: 2010 – 2011  
 Investitionsvolumen: 9.200.000 EUR

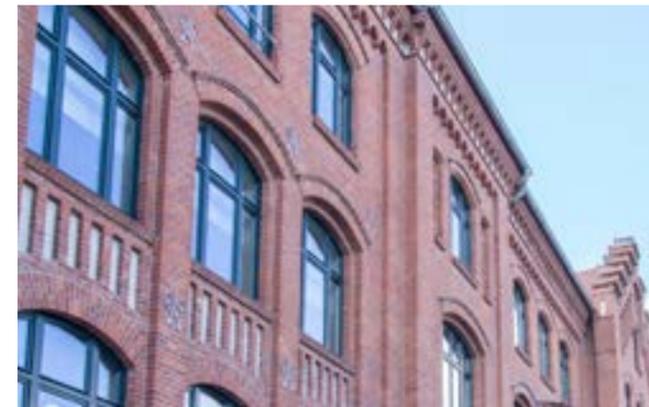
Adresse: Apollostraße 17/19, 39118 Magdeburg



## ► GEMEINSCHAFTSSCHULE AUGUST- WILHELM-FRANCKE MIT SPORTHALLE (PPP PAKET 3)

Maßnahme: Sanierung  
Objektart: Gemeinschaftsschule  
Zuwendungszeitraum: 2010 – 2011  
Investitionsvolumen: 5.400.000 EUR

**Adresse:** Apollostraße 15, 39118 Magdeburg



## ► GEMEINSCHAFTSSCHULE HEINRICH HEINE (PPP PAKET 3)

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
Objektart: Gemeinschaftsschule  
Zuwendungszeitraum: 2010 – 2011  
Investitionsvolumen: 4.100.000 EUR

**Adresse:** Karl-Schmidt-Straße 24, 39104 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE BUCKAU MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 3)

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2010 – 2011  
 Investitionsvolumen: 2.400.000 EUR

**Adresse:** Karl-Schmidt-Straße 25, 39104 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE SALBKE MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 3)

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2010 – 2011  
 Investitionsvolumen: 4.700.000 EUR

**Adresse:** Friedhofstraße 2, 39122 Magdeburg



## ► IGS WILLY BRANDT / GRUNDSCHULE WESTRING MIT ZWEI SPORTHALLEN (PPP PAKET 4)

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
 Objektart: Integrierte Gesamtschule / Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2011 – 2012  
 Investitionsvolumen: 3.941.000 EUR

**Adresse:** Westring 30-32, 39110 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE NORDWEST MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 4)

Maßnahme: Neubau und Sanierung Sporthalle  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2011 – 2012  
 Investitionsvolumen: 4.433.000 EUR

**Adresse:** Hugo-Junkers-Allee 54 B, 39130 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE AM UMFASSUNGSWEG MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 4)

Maßnahme: Sanierung und Rückbau Obergeschoss  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2011 – 2012  
Investitionsvolumen: 4.048.000 EUR

**Adresse:** Umfassungsweg 17, 39124 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE AM HOPFENGARTEN MIT SPORTHALLE UND HORT (PPP PAKET 4)

Maßnahme: Sanierung und Rückbau Obergeschoss  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2011 – 2012  
Investitionsvolumen: 4.193.000 EUR

**Adresse:** Am Hopfengarten 6, 39120 Magdeburg



## ► FÖS HUGO KÜKELHAUS MIT THERAPIEHALLE (PPP PAKET 4)

Maßnahme: Sanierung und Teilneubau Mensa und Therapiebad  
 Objektart: Förderschule  
 Zuwendungszeitraum: 2011 – 2012  
 Investitionsvolumen: 5.304.000 EUR

**Adresse:** Kosmonautenweg 1, 39118 Magdeburg



## ► GEMEINSCHAFTSSCHULE ERNST WILLE SCHULE MIT SPORTHALLE

Maßnahme: energetische Sanierung  
 Objektart: Gemeinschaftsschule  
 Zuwendungszeitraum: 2015 – 2020 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 4.800.000 EUR

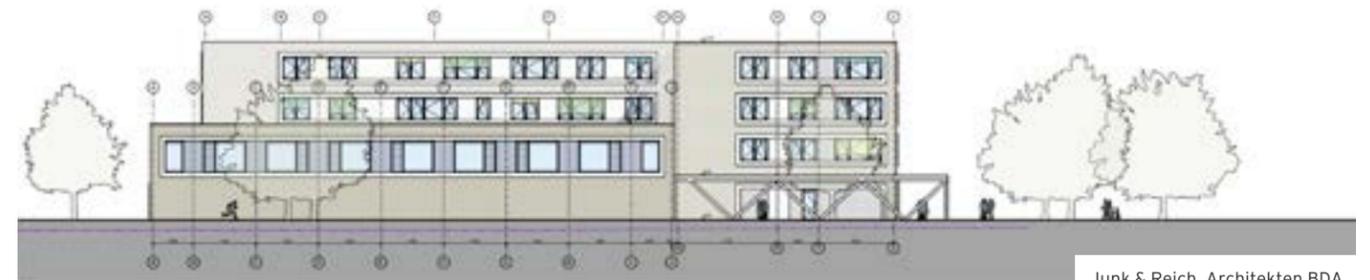
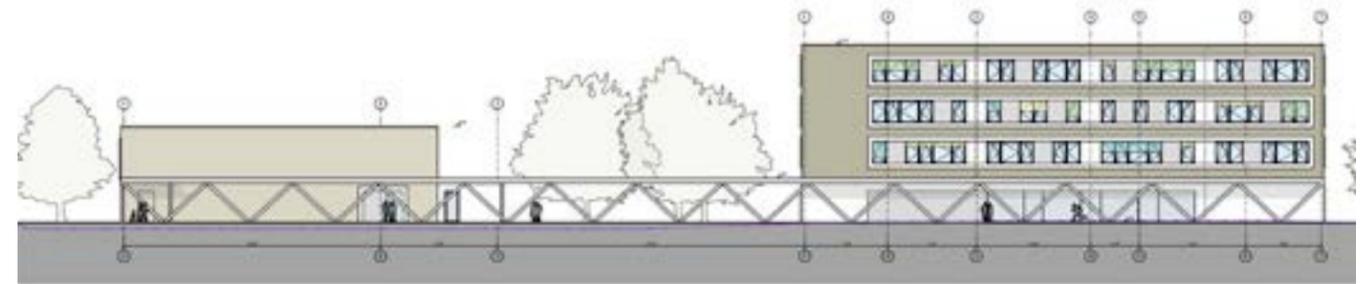
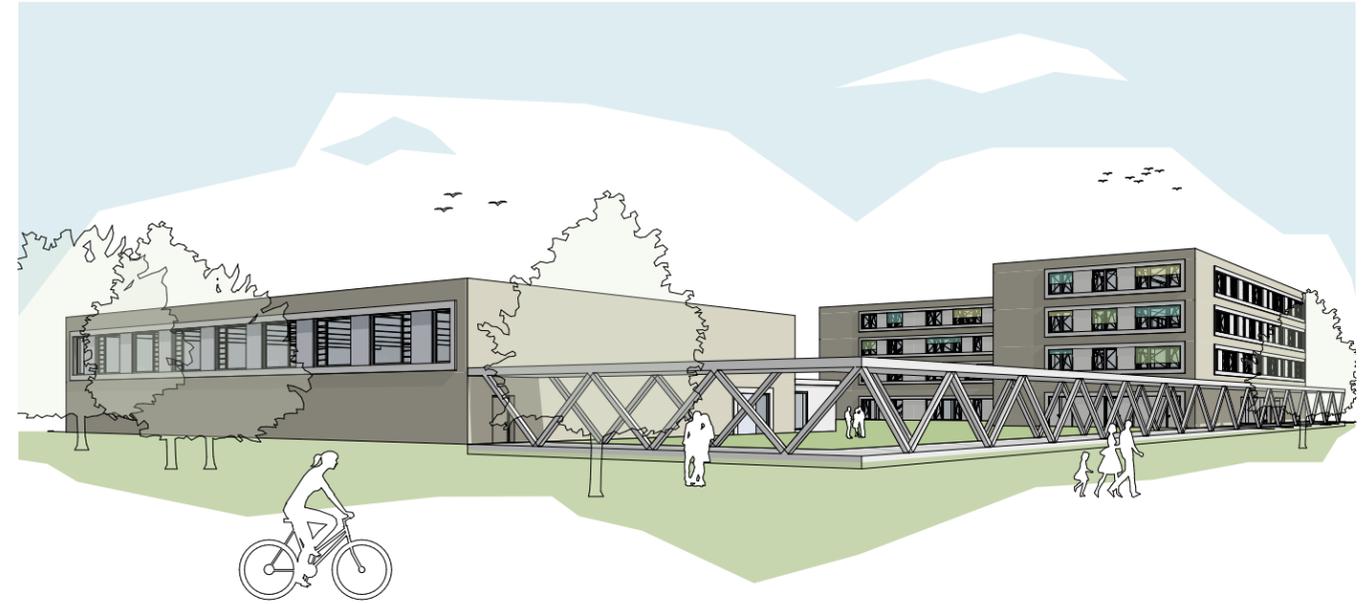
**Adresse:** Frankefelde 32, 39116 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE AM FLIEDERHOF SCHULE MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Sanierung  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2017 – 2018 (in Arbeit)  
Investitionsvolumen: 8.356.000 EUR

Adresse: Hans-Grade-Straße 83, 39130 Magdeburg



Junk & Reich, Architekten BDA

## ► GRUNDSCHULE WILHELM-KOBELT- STRASSE MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Neubau  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2017 – 2021 (in Arbeit)  
Investitionsvolumen: 17.500.000 EUR

Adresse: Wilhelm-Kobelt-Straße, 39108 Magdeburg



STEINBLOCK Architekten

## ► BbS HERRMANN BEIMS SCHULE MIT SPORTHALLE

Maßnahme: energetische Sanierung  
Objektart: Berufsschule  
Zuwendungszeitraum: 2017 – 2020 (in Arbeit)  
Investitionsvolumen: 6.900.000 EUR

**Adresse:** Bodestraße 1 (Schule) & Bodestraße 9 (Sporthalle), 39118 Magdeburg



Kirchner + Przyborowski Architekten BDA

## ► GRUNDSCHULE DIESDORF

Maßnahme: energetische Sanierung und Erweiterung  
Objektart: Grundschule  
Zuwendungszeitraum: 2017 – 2020 (in Arbeit)  
Investitionsvolumen: 7.500.000 EUR

**Adresse:** Großer Gang 1, 39110 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE BERTOLT-BRECHT-STRASSE MIT SPORTHALLE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2017 – 2019 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 1.285.000 EUR

**Adresse:** Bertolt-Brecht-Straße 9, 39120 Magdeburg



## ► GRUNDSCHULE GNEISENAURING

Maßnahme: Sanierung Ausweichobjekt  
 Objektart: Grundschule  
 Zuwendungszeitraum: 2017 – 2018  
 Investitionsvolumen: 850.000 EUR

**Adresse:** Gneisenauring 34, 39130 Magdeburg

# KINDERTAGESSTÄTTEN

„DIE NEUGIERDE DER KINDER  
IST DER WISSENSDURST NACH  
ERKENNTNIS, DARUM SOLLTE  
MAN DIESE IN IHNEN FÖRDERN  
UND ERMUTIGEN.“

John Locke



## KINDER- TAGESSTÄTTEN

In kommunaler  
und freier Trägerschaft  
Hierzu zählen:

- > Kinderkrippen
- > Kindergärten
- > Kindertageseinrichtungen



## ► KITA LENNÉSTRASSE

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2005 – 2011  
 Investitionsvolumen: 854.000 EUR

**Adresse:** Lennéstraße 1, 39112 Magdeburg



## ► KITA NACHTWEIDE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2011  
 Investitionsvolumen: 1.811.000 EUR

**Adresse:** Nachtweide 69, 39124 Magdeburg



## ► KITA FABERSTRASSE

Maßnahme: Sanierung mit Neubau  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2011  
 Investitionsvolumen: 872.000 EUR

**Adresse:** Faberstraße 31, 39122 Magdeburg



## ► KITA KREISSTRASSE

Maßnahme: Ersatzneubau  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2011 – 2015  
 Investitionsvolumen: 1.470.000 EUR

**Adresse:** Kreisstraße 3, 39122 Magdeburg



## ► KITA FERCHLANDER WEG

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2015 – 2020 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 1.014.000 EUR

**Adresse:** Ferchlander Weg 1, 39128 Magdeburg



## ► KITA OSTROWSKISTRASSE

Maßnahme: Sanierung und Erweiterung  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2016 – 2018  
 Investitionsvolumen: 1.730.000 EUR

**Adresse:** Ostrowskistraße 98, 39128 Magdeburg



## ► KITA QUITTENWEG

Maßnahme: Krippenausbauprogramm  
 Objektart: Zwei Kinderkrippen  
 Zuwendungszeitraum: 2016 – 2018  
 Investitionsvolumen: 2.320.000 EUR

**Adresse:** Quittenweg 52, 39118 Magdeburg



## ► KITA WIENER STRASSE

Maßnahme: Neubau mit Erneuerung der Zuwegung  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2013 – 2014  
 Investitionsvolumen: 2.651.000 EUR

**Adresse:** Wiener Straße 36A, 39112 Magdeburg



## ► KITA KLEINE SCHULSTRASSE

Maßnahme: Neubau  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2013 – 2014  
 Investitionsvolumen: 2.350.000 EUR

**Adresse:** Kleine Schulstraße 26, 39104 Magdeburg



## ► KITA STORMSTRASSE

Maßnahme: Neubau  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2013 – 2014  
 Investitionsvolumen: 2.350.000 EUR

**Adresse:** Stormstraße 13, 39108 Magdeburg



## ► KITA WIENER STRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2015 – 2016**  
 Investitionsvolumen: **1.819.000 EUR**

**Adresse:** Wiener Straße 36, 39112 Magdeburg



## ► KITA GEORG-KAISER-STRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2015 – 2016**  
 Investitionsvolumen: **2.450.000 EUR**

**Adresse:** Georg-Kaiser-Straße 2, 39116 Magdeburg



## ► KITA STRUVESTRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2015 – 2016**  
 Investitionsvolumen: **1.819.000 EUR**

**Adresse:** Struvestraße 3, 39114 Magdeburg



## ► KITA GERHART- HAUPTMANN-STRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2015 – 2016**  
 Investitionsvolumen: **2.450.000 EUR**

**Adresse:** Gerhart-Hauptmann-Straße 46A, 39108 Magdeburg



## ► KITA COQUISTRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2015 – 2016**  
 Investitionsvolumen: **1.819.000 EUR**

**Adresse:** Coquistraße 3, 39104 Magdeburg



## ► KITA BADETEICHSTRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2017 – 2018**  
 Investitionsvolumen: **3.023.000 EUR**

**Adresse:** Badeteichstraße 46, 39126 Magdeburg



## ► KITA MOLDENSTRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2017 – 2018**  
 Investitionsvolumen: **2.906.000 EUR**

**Adresse:** Moldenstraße 18, 39106 Magdeburg



## ► KITA WILHELM-KÜLZ-STRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2017 – 2018**  
 Investitionsvolumen: **1.098.000 EUR**

**Adresse:** Wilhelm-Külz-Straße 22, 39108 Magdeburg



## ► KITA FRIEDRICH-AUE STRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2018 – 2019**  
 Investitionsvolumen: **2.898.000 EUR**

**Adresse:** Friedrich-Aue Straße 6, 39130 Magdeburg



## ► KITA BRAUNLAGER STRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2017 – 2018**  
 Investitionsvolumen: **2.425.000 EUR**

**Adresse:** Braunlager Straße 5, 39112 Magdeburg



## ► KITA OSTSTRASSE

Maßnahme: energetische Sanierung  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2016 - 2022 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 3.950.000 EUR

**Adresse:** Oststraße 1, 39114 Magdeburg



## ► KITA SANKT-JOSEF-STRASSE

Maßnahme: energetische Sanierung  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2016 - 2022 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 4.100.000 EUR

**Adresse:** St.-Josef-Straße 17A, 39130 Magdeburg



## ► KITA ASTONSTRASSE

Maßnahme: energetische Sanierung  
 Objektart: Zwei Kindertagesstätten  
 Zuwendungszeitraum: 2016 – 2018 / 2016 – 2022 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 3.590.000 EUR

**Adresse:** Astonstraße 64, 39116 Magdeburg



## ► KITA BREITSCHIEDSTRASSE/ HERRENKRUG

Maßnahme: Neubau  
 Objektart: Kindertagesstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2017 – 2018  
 Investitionsvolumen: 2.832.000 EUR

**Adresse:** Breitscheidstraße / Herrenkruggstraße 141A, 39114 Magdeburg



## ► KITA ALT SALBKE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2017 – 2018**  
 Investitionsvolumen: **2.296.000 EUR**

**Adresse:** Alt Salbker Straße, 39122 Magdeburg



## ► KITA GROSSE STEINERNETISCHSTRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2017 – 2018**  
 Investitionsvolumen: **2.172.000 EUR**

**Adresse:** Große Steinernetischstraße 1a, 39104 Magdeburg



## ► KITA OLVENSTEDTER GRUND

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2017 – 2018**  
 Investitionsvolumen: **2.889.000 EUR**

**Adresse:** Olvenstedter Grund 6, 39130 Magdeburg



## ► KITA HELLESTRASSE

Maßnahme: **Neubau**  
 Objektart: **Kindertagesstätte**  
 Zuwendungszeitraum: **2018 – 2019**  
 Investitionsvolumen: **2.998.000 EUR**

**Adresse:** Hellestraße 1A, 39112 Magdeburg

# SPORTBAUTEN

„NUR WO KÖRPER- UND  
GEISTESTÄTIGKEITEN IN  
GEORDNETER WECHSELWIRKUNG  
STEHEN, IST WAHRES LEBEN.“

Friedrich Fröbel



## SPORTBAUTEN

Hierzu zählen:

- › Kernsportstätten
- › Stadien
- › Schwimmhallen
- › Freibäder
- › Bootshäuser



## ► GEBÄUDE RENNWIESEN

Maßnahme: Hochwasserbeseitigung/Fluthilfe 2002/2013  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2003 – 2018  
 Investitionsvolumen: 4.446.000 EUR

**Adresse:** Herrenkrug 4, 39114 Magdeburg



## ► MDCC-ARENA – KUNSTRASENPLÄTZE

Maßnahme: Kunstrasenplätze, Neubau der Umkleide- und Sanitärgebäude  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2006 – 2008  
 Investitionsvolumen: 3.376.000 EUR

**Adresse:** Friedrich-Ebert-Straße 68, 39114 Magdeburg



## ▶ MDCC ARENA – MEHRZWECKHALLE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2005 – 2012  
 Investitionsvolumen: 2.167.000 EUR

**Adresse:** Heinz-Krügel-Platz 1, 39114 Magdeburg



## ▶ KANUTRAININGSSTÄTTE KLEINER WERDER

Maßnahme: Rekonstruktion  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2012  
 Investitionsvolumen: 2.462.000 EUR

**Adresse:** Kleiner Werder 5, 39114 Magdeburg



## ▶ SPORTHALLE BUCKAU

Maßnahme: Ersatzneubau  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2008 – 2014  
 Investitionsvolumen: 1.621.000 EUR

**Adresse:** Gaertnerstraße 7, 39104 Magdeburg



## ▶ SCHWIMMHALLE DIESDORF

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Schwimmhalle, Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2011  
 Investitionsvolumen: 7.930.000 EUR

**Adresse:** Große Diesdorfer Straße 104A, 39110 Magdeburg



## ► GETEC-ARENA

Maßnahme: Erneuerung des Sportbodens und der Anzeigentechnik u.a.  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2010 – 2018  
 Investitionsvolumen: 3.100.000 EUR

**Adresse:** Berliner Chaussee 32, 39114 Magdeburg



## ► SCHWIMMHALLE NORD

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Schwimmhalle, Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2010 – 2015  
 Investitionsvolumen: 3.504.000 EUR

**Adresse:** Albert-Schweitzer-Straße 1, 39126 Magdeburg



## ▶ SPORTKOMPLEX TONSCHACHT

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Sportanlage  
 Zuwendungszeitraum: 2012 – 2017  
 Investitionsvolumen: 967.000 EUR

**Adresse:** Holsteiner Straße 8, 39122 Magdeburg



## ▶ SPORTPLATZ SEILERWIESEN

Maßnahme: Fluthilfe/Ersatzneubau  
 Objektart: Sportstätte, Funktionsgebäude  
 Zuwendungszeitraum: 2014 – 2019  
 Investitionsvolumen: 2.100.000 EUR

**Adresse:** Seilerweg 1, 39114 Magdeburg



## ► BOOTSHAUS USC MAGDEBURG

Maßnahme: Fluthilfe / Ersatzneubau  
 Objektart: Sportstätte, Funktionsgebäude  
 Zuwendungszeitraum: 2014 – 2018  
 Investitionsvolumen: 632.000 EUR

**Adresse:** Niemeyerweg, 39114 Magdeburg



## ► BOOTSHAUS MAGDEBURGER SV 90

Maßnahme: Fluthilfe / Ersatzneubau  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2014 – 2018  
 Investitionsvolumen: 556.000 EUR

**Adresse:** Elbweg 2, 39122 Magdeburg



SCHMEIER+MIERSCH ARCHITEKTEN PartGmbH



## ► RUDERBOOTSHAUS SCM

Maßnahme: Fluthife / Ersatzneubau  
 Objektart: Sportstätte, Funktionsgebäude  
 Zuwendungszeitraum: 2014 – 2019  
 Investitionsvolumen: 3.180.000 EUR

**Adresse:** Seilerweg 23, 39114 Magdeburg



## ► LEICHTATHLETIKSTADION AN DER MDCC-ARENA

Maßnahme: Neubau  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2015 – 2016  
 Investitionsvolumen: 2.050.000 EUR

**Adresse:** Friedrich-Ebert-Straße 68 (Sporthalle vor Stadion), 39114 Magdeburg



## ▶ MDCC-ARENA

Maßnahme: Ertüchtigung für die 2. Bundesliga  
 Objektart: Sportstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2017 – 2018 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 10.700.000 EUR

**Adresse:** Heinz-Krügel-Platz 1, 39114 Magdeburg



Hardmann + Huhn Planungsgesellschaft mbH

## ▶ 3-FELD-SPORTHALLE

Maßnahme: Neubau  
 Objektart: Wettkampfhalle mit Zuschauertribünen  
 Zuwendungszeitraum: 2016 – 2021 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 10.920.000 EUR

**Adresse:** Lorenzweg, 39128 Magdeburg

# KULTURBAUTEN

„WER IN SCHÖNEN DINGEN  
EINEN SCHÖNEN SINN ENTDECKT –  
DER HAT KULTUR.“

Oscar Wilde



## KULTURBAUTEN

› Hierzu zählen:

- › Museen
- › Kloster
- › Denkmale
- › Theater
- › Mehrgenerationenhäuser
- › Veranstaltungshäuser
- › Kulturstätten
- › Sonderbauten



## ► GRUSON GEWÄCHSHÄUSER

Maßnahme: Sanierung und Erstatzneubau  
 Objektart: Schauhäuser  
 Zuwendungszeitraum: 2003 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 2.715.000 EUR

**Adresse:** Schönebecker Straße 129b, 39104 Magdeburg



## ► KASERNE MARK

Maßnahme: Stadtumbau Ost  
 Objektart: Kulturdenkmal - Festungsanlage  
 Zuwendungszeitraum: 2003 - 2018  
 Investitionsvolumen: 1.991.000 EUR

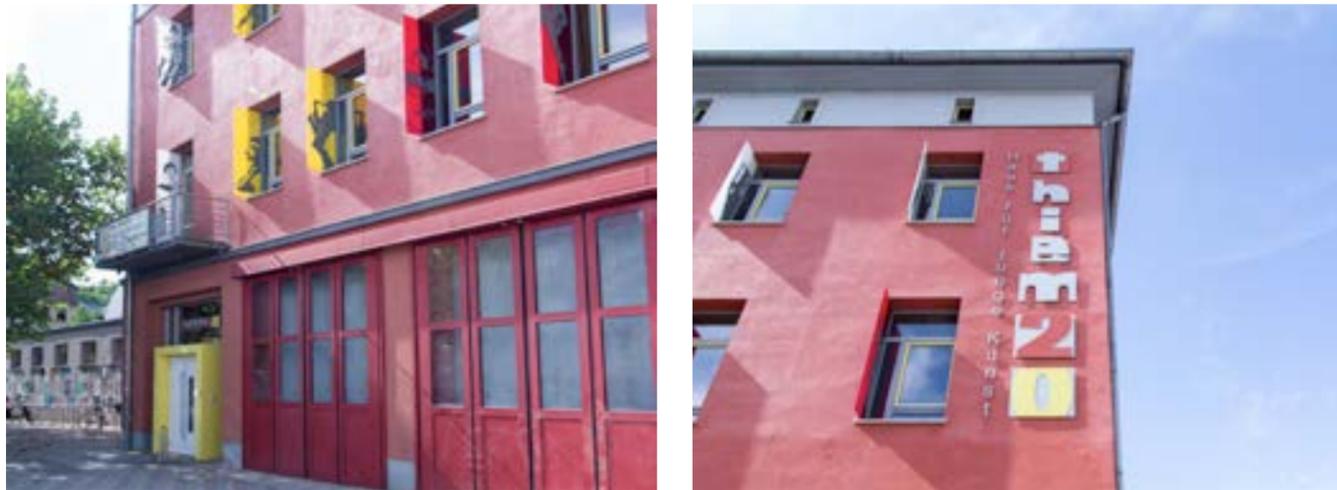
**Adresse:** Hohefortewall 1, 39104 Magdeburg



## ▶ KULTURHISTORISCHES MUSEUM

Maßnahme: Sanierung / Erweiterung  
 Objektart: Kulturstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2011  
 Investitionsvolumen: 4.000.000 EUR

**Adresse:** Otto-von-Guericke-Straße 68-73, 39104 Magdeburg



## ► FEUERWACHE BUCKAU – THIEM20

Maßnahme: Sanierung / Nachnutzung  
 Objektart: Kulturzentrum  
 Zuwendungszeitraum: 2004 – 2008  
 Investitionsvolumen: 1.236.000 EUR

**Adresse:** Thiemstraße 20, 39104 Magdeburg



## ► LUKASKLAUSE

Maßnahme: Sanierung und Umbau  
 Objektart: Kulturstätte, Museum  
 Zuwendungszeitraum: 2008 – 2010  
 Investitionsvolumen: 1.348.000 EUR

**Adresse:** Schleinufer 1, 39104 Magdeburg



## ► KLOSTER UNSER LIEBEN FRAUEN

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Kunstmuseum  
 Zuwendungszeitraum: 2006 – 2024 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 7.161.000 EUR

**Adresse:** Regierungsstraße 4, 39104 Magdeburg



## ► WASSERTURM SALBKE

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Kulturstätte, Veranstaltungsstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2015  
 Investitionsvolumen: 2.107.000 EUR

**Adresse:** Alt Salbke 111E, 39122 Magdeburg



## ► GRÖNINGER BAD

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
 Objektart: Musik- und Medienzentrum  
 Zuwendungszeitraum: 2011 – 2017  
 Investitionsvolumen: 886.000 EUR

**Adresse:** Gröninger Straße 2, 39128 Magdeburg



## ► FIGURENTHEATERZENTRUM

Maßnahme: Sanierung und Anbau  
 Objektart: Kulturstätte, Theater  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2014  
 Investitionsvolumen: 1.671.000 EUR

**Adresse:** Porsetraße 13, 39104 Magdeburg



## ► MEHRGENERATIONENHAUS „ALTE SCHULE“ SALBKE

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
 Objektart: Kulturstätte, Freizeit- und Kulturstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2007 – 2012  
 Investitionsvolumen: 1.576.000 EUR

**Adresse:** Greifenhagener Straße 7, 39122 Magdeburg



## ► MEHRGENERATIONENHAUS OTHRICHSTRASSE

Maßnahme: Sanierung und Umbau  
 Objektart: Freizeiteinrichtung  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2012  
 Investitionsvolumen: 630.000 EUR

**Adresse:** Othrichstraße 30, 39128 Magdeburg



## ► FREIZEITSTANDORT AM NEUSTÄDTER SEE

Maßnahme: Ersatzneubau  
Objektart: Sanitär- und Lagergebäude  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2017  
Investitionsvolumen: 1.381.000 EUR

**Adresse:** Am Schöppensteg, 39126 Magdeburg



## ► STADTTREFF NEUSTÄDTER SEE

Maßnahme: Ersatzneubau  
Objektart: Freizeit- und Kulturzentrum  
Zuwendungszeitraum: 2009 – 2015  
Investitionsvolumen: 2.444.000 EUR

**Adresse:** Pablo-Neruda-Straße 11, 39126 Magdeburg



## ► MORITZHOF

Maßnahme: Stadtumbau Ost  
 Objektart: Kulturstätte  
 Zuwendungszeitraum: 2003 – 2008  
 Investitionsvolumen: 2.090.000 EUR

Adresse: Moritzplatz 1, 39124 Magdeburg



## ► ESKARPENMAUER

Maßnahme: Sanierung  
 Objektart: Kulturdenkmal  
 Zuwendungszeitraum: 2022 – 2023 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 3.070.000 EUR

Adresse: Maybachstraße, 39104 Magdeburg



gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner

## ▶ STADTHALLE

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung und Umbau  
 Objektart: Kulturstätte, Kultur- und Veranstaltungszentrum  
 Zuwendungszeitraum: 2016 – 2023 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 70.100.000 EUR

Adresse: Heinrich-Heine-Platz 1, 39114 Magdeburg



gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner

## ► HYPARSCHALE

Maßnahme: denkmalgerechte Sanierung  
 Objektart: Kulturstätte, Veranstaltungs- und Medienzentrum  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2022 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 16.900.000 EUR

Adresse: Heinrich-Heine-Weg, 39114 Magdeburg



# VERWALTUNGSBAUTEN

„ERFOLG HAT DREI  
BUCHSTABEN: TUN.“

Johann Wolfgang von Goethe



## VERWALTUNGS- BAUTEN

Hierzu zählen:

- › Bürogebäude
- › Archive
- › Berufsfeuerwehren
- › Freiwillige Feuerwehren
- › Bauhöfe und Fuhrparke
- › Rathäuser



## ► SAB

Maßnahme: Umbau  
 Objektart: Verwaltung und Fuhrpark  
 Zuwendungszeitraum: 2002 – 2006  
 Investitionsvolumen: 2.385.000 EUR

**Adresse:** Sternstraße 13, 39104 Magdeburg



## ► FREIWILLIGE FEUERWEHR OLVENSTEDT

Maßnahme: Neubau  
 Objektart: Freiwillige Feuerwehr  
 Zuwendungszeitraum: 2009 – 2016  
 Investitionsvolumen: 1.946.000 EUR

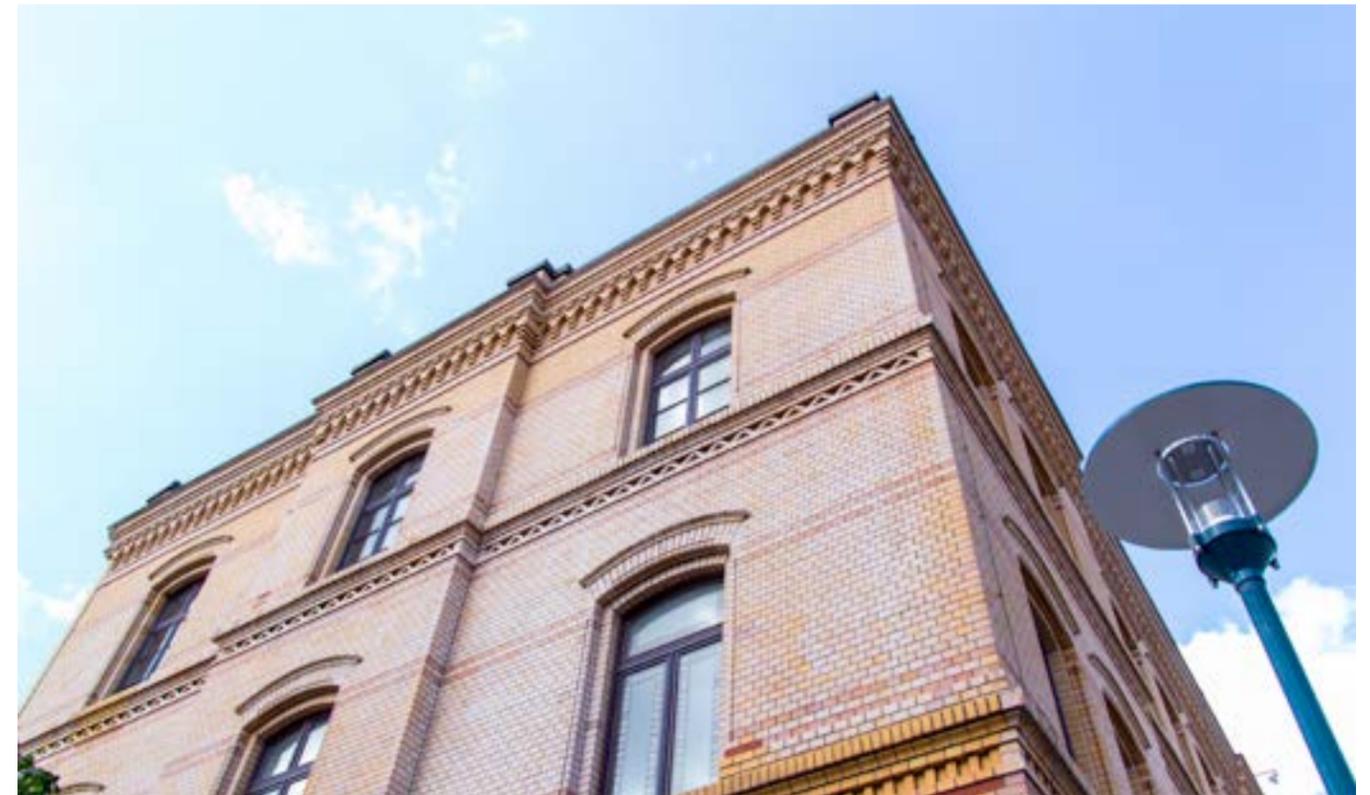
**Adresse:** Olvenstedter Grund 20, 39130 Magdeburg



## ▶ STADTARCHIV

Maßnahme: Umbau und Sanierung  
 Objektart: Verwaltungsbau  
 Zuwendungszeitraum: 2010 – 2014  
 Investitionsvolumen: 1.540.000 EUR

**Adresse:** Mittagstraße 16, 39124 Magdeburg



## ▶ AQB

Maßnahme: denkmalgerechter Umbau und Sanierung  
 Objektart: Verwaltungsbau  
 Zuwendungszeitraum: 2015 – 2017  
 Investitionsvolumen: 500.000 EUR

**Adresse:** Karl-Schmidt-Straße 11, 39104 Magdeburg



Sußmann +Sußmann Architekten und Ingenieure

## ► FREIWILLIGE FEUERWEHR DIESDORF

Maßnahme: Anbau, Umbau  
 Objektart: Verwaltungsbau, Funktionsgebäude  
 Zuwendungszeitraum: 2015 - 2019 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 1.815.000,00 EUR

Adresse: Alt-Diesdorf 4, 39110 Magdeburg



A.BB Architekten

## ► FREIWILLIGE FEUERWEHR PRESTER

Maßnahme: Ersatzneubau  
 Objektart: Verwaltungsbau, Funktionsgebäude  
 Zuwendungszeitraum: 2015 - 2020 (in Arbeit)  
 Investitionsvolumen: 1.880.000,00 EUR

Adresse: Alt Prester 67, 39114 Magdeburg

# ANHANG

Überblick über die getätigten und begonnenen Investitionen

	Einrichtung	Maßnahme	Zuwendungszeitraum	Investitionsvolumen
<b>SCHULBAUTEN</b>				
1	Diverse Sek. Schulen	Neu/Fachkabinette	2004 – 2009	577.000 EUR
2	FÖSA Makarenko	Sanierung	2017 – 2019	500.000 EUR
3	Ganztagsgrundschule Lindenhof	Sanierung	2005 – 2008	3.499.000 EUR
4	Gemeinschaftsschule Wilhelm Weitling	Modernisierung	2005 – 2010	2.815.000 EUR
5	Gemeinschaftsschule Thomas Müntzer	Modernisierung	2005 – 2011	3.322.000 EUR
6	Gemeinschafts- und Ganztagschule Johann Wolfgang von Goethe	Sanierung	2009 – 2021	6.653.000 EUR
7	Grundschule und Sporthalle An der Klosterwuhne	Sanierung	2009 – 2011	2.421.000 EUR
8	FÖSL Salzmannschule mit Sporthalle	Sanierung	2009 – 2011	930.000 EUR
9	FÖSG am Wasserfall mit Therapiebad	Sanierung	2009 – 2011	589.000 EUR
10	Grundschule Am Kannenstieg mit Zweifeldsporthalle und Sternwarte	Sanierung	2009 – 2014	3.566.000 EUR
11	Grundschule Stadtfeld / FÖSSP Anne Frank	Sanierung	2009 – 2014	6.511.000 EUR
12	Grundschule Am Pechauer Platz mit Zweifeldsporthalle	Sanierung	2010 – 2014	2.101.000 EUR
13	FÖSL Comenius mit Sporthalle und Außenanlage	Sanierung	2009 – 2014	2.279.000 EUR
14	BbS Eike von Repgow mit Sporthalle	Sanierung	2009 – 2014	2.605.000 EUR
15	Grundschule Sudenburg mit Sporthalle	Energetische Sanierung	2012 – 2015	5.117.000 EUR
16	Grundschule Kritzmannstraße mit Sporthalle	Sanierung	2012 – 2015	1.942.000 EUR
17	Editha-Gymnasium mit Sporthalle	Sanierung	2015 – 2020	15.222.000 EUR
18	FÖSK Roggengrund	Ersatzneubau	2016 – 2020	8.999.000 EUR
19	Grundschule Am Glacis	Sanierung	2007 – 2011	841.000 EUR
20	Grundschule Am Vogelsang mit Sporthalle	Sanierung	2009 – 2010	780.000 EUR
<b>PPP Paket I</b>			2007 – 2009	
21	BbS Otto-von-Guericke	denkmalgerechte Sanierung Haus A	2007 – 2009	10.853.000 EUR
22	Gymnasium Werner von Siemens mit Sporthalle	denkmalgerechte Sanierung und Neubau der Fachkabinette, Verbinder und Sporthalle	2007 – 2009	10.782.000 EUR

	Einrichtung	Maßnahme	Zuwendungszeitraum	Investitionsvolumen
23	Grundschule Weitlingstraße mit Sporthalle und Hort	Neubau	2007 – 2009	5.240.000 EUR
24	IGS Regine Hildebrandt mit Sporthalle	Sanierung von zwei Gebäuden mit Anbau von Fachkabinetten und Sporthalle	2007 – 2009	10.628.000 EUR
25	Grundschule Friedenshöhe mit Sporthalle	Sanierung mit Rückbau Obergeschoss	2007 – 2009	4.206.000 EUR
				<b>41.709.000 EUR</b>
<b>PPP Paket II</b>			2009 – 2010	
26	Grundschule Annastraße mit Sporthalle und Hortgebäude	denkmalgerechte Sanierung	2009 – 2010	3.789.000 EUR
27	Grundschule Alt Olvenstedt mit Sporthalle und Hort	Sanierung und Neubau	2009 – 2010	4.241.000 EUR
28	Grundschule Leipziger Straße mit Sporthalle und Hort	Sanierung	2009 – 2010	4.556.000 EUR
29	Grundschule Im Nordpark mit Sporthalle und Hort	Sanierung und Teilneubau	2009 – 2010	5.011.000 EUR
30	Gemeinschaftsschule Thomas Mann / Grundschule Am Elbdamm mit Sporthalle und Hort	denkmalgerechte Sanierung	2009 – 2010	6.349.000 EUR
				<b>23.946.000 EUR</b>
<b>PPP Paket III</b>			2010 – 2011	
31	Gymnasium Geschwister Scholl	Sanierung von zwei Gebäuden mit Neubau, Verbinder	2010 – 2011	9.200.000 EUR
32	Gemeinschaftsschule August-Wilhelm-Francke mit Sporthalle	Sanierung	2010 – 2011	5.400.000 EUR
33	Gemeinschaftsschule Heinrich Heine	denkmalgerechte Sanierung	2010 – 2011	4.100.000 EUR
34	Grundschule Buckau mit Sporthalle und Hort	denkmalgerechte Sanierung	2010 – 2011	2.400.000 EUR
35	Grundschule Salbke mit Sporthalle und Hort	denkmalgerechte Sanierung	2010 – 2011	4.700.000 EUR
				<b>25.800.000 EUR</b>
<b>PPP Paket IV</b>			2011 – 2012	
36	IGS Willy Brandt / Grundschule Westring mit zwei Sporthallen	denkmalgerechte Sanierung	2011 – 2012	3.941.000 EUR
37	Grundschule Nordwest mit Sporthalle und Hort	Neubau und Sanierung Sporthalle	2011 – 2012	4.433.000 EUR
38	Grundschule Am Umfassungsweg mit Sporthalle und Hort	Sanierung und Rückbau Obergeschoss	2011 – 2012	4.048.000 EUR
39	Grundschule Am Hopfengarten mit Sporthalle und Hort	Sanierung und Rückbau Obergeschoss	2011 – 2012	4.193.000 EUR
40	FÖS Hugo Kükelhaus mit Therapiehalle	Sanierung und Teilneubau Mensa und Therapiebad	2011 – 2012	5.304.000 EUR
				<b>21.909.000 EUR</b>

	Einrichtung	Maßnahme	Zuwendungszeitraum	Investitionsvolumen
41	Gemeinschaftsschule Ernst Wille Schule mit Sporthalle	energetische Sanierung	2015 – 2020	4.800.000 EUR
42	Grundschule Am Fliederhof Schule mit Sporthalle	Sanierung	2017 – 2018	8.356.000 EUR
43	Grundschule Wilhelm-Kobelt-Straße mit Sporthalle	Neubau	2017 – 2018	17.500.000 EUR
44	BbS Herrmann Beims Schule mit Sporthalle	energetische Sanierung	2017 – 2020	6.900.000 EUR
45	Grundschule Diesdorf	energetische Sanierung und Erweiterung	2017 – 2020	7.500.000 EUR
46	Grundschule Bertolt-Brecht-Straße mit Sporthalle	Sanierung	2017 – 2020	1.285.000 EUR
47	Grundschule Gneisenauring	Sanierung Ausweichobjekt	2017 – 2018	850.000 EUR
48	<b>6 Diverse Schulhöfe</b>	Sanierung	2017 – 2020	<b>2.610.000 EUR</b>
	Grundschule Vogelgesang	Sanierung	2017 – 2020	
	Grundschule Klosterwuhne	Sanierung	2017 – 2020	
	Grundschule Sudenburg	Sanierung	2017 – 2020	
	Grundschule Pechauer Platz	Sanierung	2017 – 2020	
	Sportgymnasium	Sanierung	2017 – 2020	
	Grundschule Hegelstraße	Sanierung	2017 – 2020	
			<b>Investitionssumme Schulbauten</b>	<b>234.444.000 EUR</b>
	<b>KITA'S</b>			
1	KITA Lennéstraße	denkmalgerechte Sanierung	2005 – 2011	854.000 EUR
2	KITA Nachtweide	Sanierung	2009 – 2011	1.811.000 EUR
3	KITA Faberstraße	Sanierung mit Neubau	2009 – 2011	872.000 EUR
4	KITA Kreisstraße	Ersatzneubau	2011 – 2015	1.470.000 EUR
5	KITA Ferchlander Weg	Sanierung	2015 – 2020	1.014.000 EUR
6	KITA Ostrowskistraße	Sanierung und Erweiterung	2016 – 2018	1.730.000 EUR
7	KITA Quittenweg	Krippenausbauprogramm	2016 – 2018	2.320.000 EUR
8	KITA Wiener Straße 36a	Neubau mit Erneuerung	2013 – 2014	2.651.000 EUR
9	KITA Kleine Schulstraße	Neubau	2013 – 2014	2.350.000 EUR
10	KITA Stormstraße	Neubau	2013 – 2014	2.350.000 EUR
11	KITA Wiener Straße 36	Neubau	2015 – 2016	1.819.000 EUR

	Einrichtung	Maßnahme	Zuwendungszeitraum	Investitionsvolumen
12	KITA Georg-Kaiser-Straße	Neubau	2015 – 2016	2.450.000 EUR
13	KITA Struvestraße	Neubau	2014 – 2016	1.819.000 EUR
14	KITA Gerhart-Hauptmann-Straße 46 A	Neubau	2015 – 2016	2.450.000 EUR
15	KITA Coquiststraße	Neubau	2015 – 2016	1.819.000 EUR
16	KITA Badeteichstraße	Neubau	2017 – 2018	3.023.000 EUR
17	KITA Moldenstraße	Neubau	2017 – 2018	2.906.000 EUR
18	KITA Wilhelm-Külz-Straße	Neubau	2017 – 2018	1.098.000 EUR
19	KITA Friedrich-Aue Straße	Neubau	2018 – 2019	2.898.000 EUR
20	KITA Braunlager Straße	Neubau	2017 – 2018	2.425.000 EUR
21	KITA Oststraße	energetische Sanierung	2016 – 2022	3.950.000 EUR
22	KITA Sankt-Josef-Straße	energetische Sanierung	2016 – 2022	4.100.000 EUR
23	KITA Astonstraße	energetische Sanierung	2016 – 2018 2016 – 2022	3.590.000 EUR
24	KITA Alt Salbke	Neubau	2017 – 2018	2.296.000 EUR
25	KITA Breitscheidstraße/Herrenkrug	Neubau	2017 – 2018	2.832.000 EUR
26	KITA Große Steinernetischstraße	Neubau	2017 – 2018	2.172.000 EUR
27	KITA Olvenstedter Grund	Neubau	2017 – 2018	2.889.000 EUR
28	KITA Hellestraße	Neubau	2018 – 2019	2.998.000 EUR
29	Diverse KITAs LT. DS 0091/12	Sanierung	2012 – 2014	592.000 EUR
			<b>Investitionssumme KITA's</b>	<b>65.548.000 EUR</b>
	<b>SPORTBAUTEN</b>			
1	Gebäude Rennwiesen	Hochwasserbeseitigung/ Fluthilfe 2002/2013	2003 – 2018	4.446.000 EUR
2	MDCC-Arena – Kunstrasenplätze	Kunstrasenplätze, Neubau der Umkleide- und Sanitärgebäude	2006 – 2008	3.376.000 EUR
3	MDCC-Arena – Mehrzweckhalle	Sanierung	2005 – 2012	2.167.000 EUR
4	Kanutrainingsstätte Kleiner Werder	Rekonstruktion	2009 – 2012	2.462.000 EUR
5	Sporthalle Buckau	Ersatzneubau	2008 – 2014	1.621.000 EUR
6	Schwimmhalle Diesdorf	Sanierung	2009 – 2011	7.930.000 EUR

	Einrichtung	Maßnahme	Zuwendungszeitraum	Investitionsvolumen
7	GETEC-Arena	Erneuerung Sportboden und Anzeigentechnik u.a.	2010 – 2018	3.100.000 EUR
8	Schwimmhalle Nord	Sanierung	2010 – 2015	3.504.000 EUR
9	Sportkomplex Tonschacht	Sanierung	2012 – 2017	967.000 EUR
10	Sportplatz Seilerwiesen	Fluthilfe / Ersatzneubau	2014 – 2019	2.100.000 EUR
11	Bootshaus USC Magdeburg	Fluthilfe / Ersatzneubau	2014 – 2017	632.000 EUR
12	Bootshaus Magdeburger SV 90	Fluthilfe / Ersatzneubau	2014 – 2018	556.000 EUR
13	Ruderbootshaus SCM	Fluthilfe / Ersatzneubau	2014 – 2019	3.180.000 EUR
14	9 Weitere Diverse Sanierungsobjekte Zusammengefasst	Fluthilfe	2014 – 2018	4.926.000 EUR
15	Leichtathletikstadion an der MDCC-Arena	Neubau	2015 – 2016	2.050.000 EUR
16	MDCC-Arena	Ertüchtigung für die 2. Bundesliga	2017 – 2018	10.700.000 EUR
17	3-Feld-Sporthalle	Neubau	2016 – 2021	10.920.000 EUR
18	Sporthalle GS Diesdorf	Neubau	2009 – 2011	738.000 EUR
19	Schallakustische Ertüchtigung von 6 Zweifeldsporthallen		2016 – 2018	500.000 EUR
	SH Geschwister-Scholl-Gymnasium	Neubau	2016 – 2018	
	SH Grundschule Klosterwuhne	Neubau	2016 – 2018	
	SH IGS Regine Hildebrandt	Neubau	2016 – 2018	
	SH Kannenstieg	Neubau	2016 – 2018	
	SH Kritzmanstraße	Neubau	2016 – 2018	
	SH Gemeinschaftsschule A.W. Franke	Neubau	2016 – 2018	
			<b>Investitionssumme Sportbauten</b>	<b>65.875.000 EUR</b>
	<b>KULTURBAUTEN</b>			
1	Gruson Gewächshäuser 1. BA	Sanierung	2003 – 2004	2.715.000 EUR
2	Kaserne Mark	Stadtumbau Ost	2003 – 2018	1.991.000 EUR
3	Kulturhistorisches Museum	Sanierung / Erweiterung	2009 – 2011	4.000.000 EUR
4	Feuerwache Buckau – THIEM20	Sanierung / Nachnutzung	2004 – 2008	1.236.000 EUR
5	Lukasklause	Sanierung und Umbau	2008 – 2010	1.348.000 EUR
6	Kloster Unser Lieben Frauen	Sanierung	2006 – 2024	7.161.000 EUR
7	Wasserturm Salbke	Sanierung	2009 – 2015	2.107.000 EUR

	Einrichtung	Maßnahme	Zuwendungszeitraum	Investitionsvolumen
8	Gröninger Bad	denkmalgerechte Sanierung	2011 – 2017	886.000 EUR
9	Figurentheaterzentrum	Sanierung und Umbau	2009 – 2014	1.671.000 EUR
10	Mehrgenerationenhaus „Alte Schule“ Salbke	denkmalgerechte Sanierung	2007 – 2012	1.576.000 EUR
11	Mehrgenerationenhaus Othrichstraße	Sanierung und Umbau	2009 – 2017	630.000 EUR
12	Freizeitstandort am Neustädter See	Ersatzneubau	2009 – 2017	1.381.000 EUR
13	Stadtteiltreff Neustädter See	Ersatzneubau	2009 – 2015	2.444.000 EUR
14	Moritzhof	Stadtumbau Ost	2003 – 2008	2.090.000 EUR
15	Eskarpenmauer	Sanierung	2022 – 2023	3.070.000 EUR
16	Stadthalle	denkmalgerechte Sanierung und Umbau	2016 – 2023	70.100.000 EUR
17	Hyparschale	denkmalgerechte Sanierung	2009 – 2022	16.900.000 EUR
			<b>Investitionssumme Kulturbauten</b>	<b>121.306.000 EUR</b>
	<b>VERWALTUNGSBAUTEN</b>			
1	SAB (Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb)	Umbau	2002 – 2006	2.385.000 EUR
2	Freiwillige Feuerwehr Olvenstedt	Neubau	2009 – 2016	1.946.000 EUR
3	Stadtarchiv	Umbau und Sanierung	2010 – 2014	1.540.000 EUR
4	AQB	denkmalgerechter Umbau und Sanierung	2015 – 2017	500.000 EUR
5	Freiwillige Feuerwehr Diesdorf	Anbau, Umbau	2015 – 2019	1.815.000 EUR
6	Freiwillige Feuerwehr Prester	Ersatzneubau	2015 – 2020	1.880.000 EUR
			<b>Investitionssumme Verwaltungsbauten</b>	<b>10.066.000 EUR</b>
	<b>Gesamtinvestitionsvolumen aller 5 Bereiche Schulbauten – KITA's – Sportbauten – Kulturbauten – Verwaltungsbauten</b>			<b>497.239.000 EUR</b>

# IMPRESSUM



## Herausgeber:

Landeshauptstadt Magdeburg  
Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement  
Gerhart-Hauptmann-Straße 24/26  
39108 Magdeburg  
Tel: +49 391 540 5500

## Redaktion:

Heinz Ulrich, Kerstin Kobow, Chris Wasser

## Gestaltung:

Formflutdesign UG, Agentur für Gestaltung  
[www.formflut.com](http://www.formflut.com)

## Fotografie:

Kai Krause  
Die kompletten Fotografierrechte verbleiben beim Eb KGm.

## Druck und Verarbeitung:

Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG  
Gewerbering West 27, 39240 Calbe/ Saale

## Hinweise zum Urheberrecht des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement

Alle Veröffentlichungen oder Daten in dieser Broschüre der Landeshauptstadt Magdeburg, Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement, sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Vervielfältigung, Verwendung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten unabhängig welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei, etc.) - auch auszugsweise - ist nur nach schriftlicher Genehmigung des Urhebers und ausschließlich nur mit Quellenangabe gestattet.

Eine Nutzung zu gewerblichen Zwecken, eine entgeltliche Verbreitung oder die Weitergabe an Dritte sowie deren Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger ist untersagt. Sofern in den veröffentlichten Daten auf das Vorhandensein von Copyrechten Dritter hingewiesen wird, sind deren Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.



15 JAHRE  
KOMMUNALES  
GEBÄUDEMANAGEMENT

2003 —  
18

15 JAHRE  
KOMMUNALES  
GEBÄUDEMANAGEMENT

2003 —  
18

